

## **Re.Inclusion – Richtlinien für die Inklusion von Flüchtlingen und Asylsuchenden in die Arbeitswelt**

### **IO8/A8: “Arbeitseingliederung von Flüchtlingen und Asylbewerbern: Leitlinien für die Betreiber in diesem Bereich”**

IO-Leiter: Creative Learning Programmes Ltd.

## Inhalt

<b>Zusammenfassung .....</b>	<b>3</b>
<b>Definitionen.....</b>	<b>4</b>
<b>Überblick über die Praxisbeispiele:.....</b>	<b>7</b>
<b>Beschreibung der Beispiele:.....</b>	<b>15</b>

## Zusammenfassung

Dieser Leitfaden setzt es sich zum Ziel, einen Überblick über Praxisbeispiele für die Inklusion politischer Flüchtlinge und Asylsuchender zu geben und damit diejenigen zu unterstützen, die in diesen Bereichen tätig sind. Auf einige dieser Beispiele stießen wir im Rahmen der Recherche für dieses Projekt, andere ergaben sich aus Gesprächen mit Menschen, die in diesem Feld bereits aktiv sind. Um einen gut strukturierten Überblick über die Projekte zu geben, haben wir sie nach den jeweiligen Schwerpunkten in vier Kategorien aufgeteilt.

Einige der Partner in diesem Projekt sind im Rahmen der Aufnahme von Migranten schon länger aktiv und haben eigene gute Ansätze entwickelt, die sich bereits bewährt haben und auch auf nationaler Ebene Anerkennung gefunden haben (zum Beispiel "Il Sivomor" IT und "Gemeinsam Leben und Lernen in Europa" DE).

Alle beteiligten Projektpartner haben jeweils recherchiert, um möglichst viele Praxisbeispiele aus den jeweiligen Nationen zusammenzutragen, um einen möglichst vollständigen Überblick über die aktuell laufenden Praxisbeispiele bezüglich der Aufnahme von Migranten aus den unterschiedlichen Ländern zu liefern.

Die oben erwähnten vier Kategorien, in die die Praxisbeispiele eingeteilt wurden, sind:

A Empowerment

B Anerkennung von Titeln und beruflichen Qualifikation

C Möglichkeiten der Begleitung und ...?

C Zugang zu Informationen

Sie wurden in einer Übersicht aufgelistet und im Anschluss detailliert beschrieben.

## Definitionen

Hier definieren wir einige der Hauptbegriffe. Diese Definitionen sind wichtig, da sie in den einzelnen Ländern unterschiedliche rechtliche Folgen und Verpflichtungen haben können, die wiederum auch psychologische, soziale, wirtschaftliche und andere Auswirkungen haben, die für die Berufsgruppen relevant sind.

### Asylsuchender

Auf globaler Ebene sind Asylbewerber Menschen, die über internationale Grenzen gezogen sind, um Schutz zu suchen.

Im Vereinigten Königreich ist ein Asylbewerber jemand, der völkerrechtlichen Schutz beantragt hat, insbesondere auf der Grundlage der UN-Flüchtlingskonvention oder von Artikel 3 der Europäischen Menschenrechtskonvention, der Folter oder unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe verbietet und die Rückkehr einer Person in ein Land verbietet, in dem die Person eine Verletzung ihrer Rechte nach Artikel 3 erleiden kann.

Nach Artikel 16a des Grundgesetzes (GG) der Bundesrepublik Deutschland haben Personen, die aus politischen Gründen - wegen ihrer Rasse, Nationalität, politischen Überzeugung, religiösen Grundüberzeugung oder Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe - verfolgt werden, das Recht auf Asyl. Das Asylrecht wird nicht nur in Deutschland - wie in vielen anderen Ländern - auf der Grundlage der internationalen Verpflichtung aus der Genfer Flüchtlingskonvention von 1951 gewährt, sondern hat als Grundrecht verfassungsrechtlichen Charakter. Sie dient dem Schutz der Menschenwürde in einem umfassenderen Sinne und ist das einzige Grundrecht, auf das nur Ausländer Anspruch haben.

### Flüchtling

Nach dem Völkerrecht definiert das UN-Flüchtlingsabkommen von 1951 einen Flüchtling als eine Person, die "aus einer begründeten Angst vor Verfolgung aus Gründen der Rasse, der Religion, der Nationalität, der Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe oder der politischen Überzeugung außerhalb des Landes ihrer Staatsangehörigkeit liegt und nicht in der Lage oder aufgrund dieser Angst nicht bereit ist, sich des Schutzes dieses Landes zu bedienen"; oder der, ohne die Staatsangehörigkeit zu besitzen und sich aufgrund solcher Ereignisse außerhalb des Landes seines früheren gewöhnlichen Aufenthalts aufhält, nicht in der Lage ist oder aus Angst nicht bereit ist, in das Land zurückzukehren" (Artikel 1 (A)( 2)).

Im Vereinigten Königreich wird einer vom Innenministerium als Flüchtling im Sinne der Flüchtlingskonvention anerkannten Person der Flüchtlingsstatus zuerkannt. Flüchtlinge sind also diejenigen, die im Vereinigten Königreich Schutz erhalten haben.

In Italien eröffnet die Regionalkommission bei Anerkennung des Flüchtlingsstatus ein Verfahren, das es Ihnen ermöglicht, Ihre Aufenthaltserlaubnis für "Asilo" von der Polizei zu erhalten. Die Aufenthaltserlaubnis für Asyl hat eine Dauer von 5 Jahren und kann bei jedem Ablauf verlängert werden.

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge betrachtet nach der Genfer Flüchtlingskonvention "anerkannte Flüchtlinge" - als Personen, die nach Abschluss ihres Asylverfahrens Flüchtlingsschutz erhalten. Das substantielle Flüchtlingsrecht ermöglicht die Aufnahme von Personen, die Schutz aus humanitären Gründen suchen, und

umfasst sowohl die vom Bundesamt im Rahmen des Asylverfahrens zu prüfenden Schutzstandards als auch einen weiteren Bereich anderer humanitärer Rechte, die in die Zuständigkeit der Länder, insbesondere der Einwanderungsbehörden und Härtefallkommissionen, fallen.

## **Migrant**

Ein Migrant ist eine Person, die sich dafür entscheidet, nicht aus Angst vor Tod oder Verfolgung zu migrieren, sondern ihr Leben zu verbessern, Familienzusammenführung, Bildung oder Beschäftigung zu suchen, etc. Migranten sind Menschen, die bei einer Rückkehr in ihr Land nicht mit Gefahren für ihr Leben oder ihre Sicherheit konfrontiert werden, und sie könnten den Schutz der Regierung in ihrem Land erhalten.

Die Unterscheidung kann verwischen, da viele Asylbewerber vor Krieg und Gewalt fliehen und auch versuchen können, ihr Leben zu verbessern. Typischerweise ist "Migrant" ein Begriff für Ausländer, die in einem Land ansässig sind, aber aus familiären, Bildungs- oder Beschäftigungsgründen umziehen.

## **Flüchtlingsstatus - internationaler Schutz**

Sobald eine Person als Flüchtling anerkannt wird, erhält sie in der Regel den Flüchtlingsstatus, der als "leave to remain" bekannt ist und sie berechtigt, sich fünf Jahre lang rechtmäßig im Vereinigten Königreich aufzuhalten. Nach Ablauf dieser fünfjährigen Frist kann die Person den dauerhaften Status eines Flüchtlings beantragen, der als "unbefristeter Urlaub zum Verbleiben" bezeichnet wird.

Insbesondere in Italien ist der internationale Schutzsuchende eine Person, die internationalen Schutz beantragt hat und auf die Anerkennung des Flüchtlingsstatus oder eine andere Form des Schutzes wartet. Internationaler Schutz bedeutet, an einem sicheren Ort untergebracht zu sein, und Asyl zu gewähren bedeutet, Personen aufzunehmen, die nicht sicher in ihrem Herkunftsland leben können, weil sie sich verfolgt oder in Gefahr fühlen, so dass sie keinen Schutz von der Regierung ihres Herkunftslandes erhalten wollen oder können. Die Entscheidung über den Antrag auf internationalen Schutz ist eine Aufgabe eines Gremiums, das als territoriale Kommission für die Anerkennung des internationalen Schutzes bezeichnet wird und aus vier Mitgliedern besteht: 2 Mitglieder des Innenministeriums, 1 Vertreter der Gemeinde (oder der Provinz oder der Region), 1 Vertreter des UNHCR.

In Deutschland kann der Einzelne nach Angaben des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge nach der Anerkennung des Flüchtlingsstatus folglich drei Jahre lang eine Aufenthaltserlaubnis, nach drei oder fünf Jahren eine Niederlassungserlaubnis erhalten, wenn andere Voraussetzungen erfüllt sind, wie z.B. Lebenssicherheit und ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache, uneingeschränkter Zugang zum Arbeitsmarkt - Erwerbstätigkeit erlaubt und Anspruch auf privilegierte Familienzusammenführung.

## **Vorübergehende Zulassung**

Die vorübergehende Aufnahme ist ein Hinweis auf eine zu sichernde Haftpflicht. Asylbewerber, die im Eingangshafen Asyl beantragen, können vom Innenministerium diesen Status erhalten.

In Italien werden mit dem neuen Dekret internationale Schutzsuchende mit dem "Attestato nominativo" an "Aufnahmezentren" oder CARA geschickt. Es besteht auch die Möglichkeit, Antragsteller für den internationalen Schutz zurückzuhalten, um ihre Identität und Nationalität in den Rückkehrzentren festzustellen.

In Deutschland können Menschen im Rahmen des humanitären Aufnahmeverfahrens nach § 23 Abs. 1 BGB aufgenommen werden. 2 AufenthG, die beispielsweise wegen einer akuten Krisensituation aus ihren Herkunftsländern geflohen sind und kurzfristig auf humanitäre Hilfe angewiesen sind. Den ausgewählten Personen wird zunächst eine befristete Aufenthaltserlaubnis erteilt.

### **Humanitärer Schutz**

Humanitärer Schutz ist eine Form des Einwanderungsstatus. Sie wird vom Innenministerium einer Person gewährt, die nach ihrer Entscheidung schutzbedürftig ist, aber die die rechtlichen Kriterien für den Flüchtlingsstatus nicht erfüllt.

In Italien könnte der internationale Schutzsuchende, der die rechtlichen Kriterien für den Flüchtlingsstatus nicht erfüllt, Anspruch auf "subsidiären Schutz" haben, wenn er triftige Gründe für die Annahme hat, dass er einem tatsächlichen Risiko ausgesetzt wäre, in seinem Herkunftsland einen schweren Schaden zu erleiden. Ernsthafte Gefahren sind: Todesstrafe oder Hinrichtung, Folter, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung, Strafe, ernsthafte und individuelle Bedrohung des Lebens oder der Persönlichkeit eines Zivilisten aufgrund willkürlicher Gewalt in Situationen internationaler oder interner bewaffneter Konflikte.

Der subsidiäre Schutz gilt, wenn weder Flüchtlingschutz noch Asylanspruch gewährt werden kann und im Herkunftsland ein schwerer Schaden droht. Die Menschen haben Anspruch auf "subsidiären Schutz", der die Annahme begründet, dass sie in ihrem Herkunftsland von einem schweren Schaden bedroht sind und dass sie den Schutz ihres Herkunftslandes nicht in Anspruch nehmen können oder wegen dieser Bedrohung nicht in Anspruch nehmen wollen. Schwerwiegende Schäden können sowohl von staatlichen als auch von nichtstaatlichen Akteuren verursacht werden.

### **Besonderer Schutz**

Mit der am 5. Oktober 2018 in Kraft getretenen Migrations- und Sicherheitsverordnung wurde der "humanitäre Schutz" abgeschafft - eine Aufenthaltserlaubnis für diejenigen, die keinen Flüchtlingsstatus oder subsidiären Schutz genießen, aber als gefährdet anerkannt wurden. Minderjährige, Opfer von Menschenhandel, Familien mit Kleinkindern und Menschen mit psychischer oder physischer Gefährdung hätten sich alle für eine humanitäre Aufenthaltserlaubnis qualifiziert, die in Italien die am häufigsten gewährte Form des Schutzes war und in anderen europäischen Ländern gleichwertige Regelungen vorfand. Sie würde zwei Jahre dauern und könnte in eine Arbeitserlaubnis umgewandelt werden. An ihrer Stelle sieht das Gesetz Sondergenehmigungen für eingeschränkte Kategorien vor, die für kürzere Zeit einen "besonderen Schutz" der Aufenthaltserlaubnis vorsehen.

Sie kann nur an diejenigen Personen ausgestellt werden, die aufgrund der in Artikel 19 des Konsolidierten Einwanderungsgesetzes definierten Nichtzurückweisungsverpflichtungen nicht ausgewiesen werden können, es sei denn, der Antragsteller kann in ein Land zurückgeführt werden, in dem er einen "gleichwertigen Schutz" erhalten könnte.

## Quoten- oder Programmflüchtlinge

Menschen, die als Flüchtlinge in ein Gastland gebracht werden, in der Regel über das UNHCR mit Unterstützung der Regierung und deren Ankunft geplant ist und die daher zusätzliche Unterstützung und Dienstleistungen erhalten können, gelten als Quoten- oder Programmflüchtlinge.

In Deutschland werden Asylbewerber zunächst in den nächstgelegenen Aufnahmeeinrichtungen des jeweiligen Bundeslandes empfangen. Eine solche Einrichtung kann sowohl für vorübergehende als auch für längerfristige Unterkünfte zuständig sein. Das EASY-Quotensystem (Initialverteilung der Asylbewerber) orientiert sich am "Königstein-Schlüssel". Die Verteilungsquote wird von der Bund-Länder-Kommission jährlich berechnet und bestimmt, welchen Anteil an Asylbewerbern die einzelnen Bundesländer erhalten. Damit ist eine angemessene und faire Verteilung zwischen den Bundesländern gewährleistet.

## Verzeichnis der Verfahren (Übersicht)

Nr.	Name des Verfahrens	Anwendungsbereich	Land	Einrichtung / Institution Anbieter	Weblink
1	INTERMOVE	A	Spanien	Trainings- und Beratungsunternehmen	<a href="http://inter-move.eu/en/home/">http://inter-move.eu/en/home/</a>
2	Lokales Lernen zur Integration von Einwanderern	A	Spanien	Trainings- und Beratungsunternehmen	<a href="http://www.ll2ii.eu/">http://www.ll2ii.eu/</a>
3	Verein "Aktionszentrum San Rafael" - CAS San Rafael	A	Spain	Verein "Aktionszentrum San Rafael" - CAS San Rafael	<a href="http://www.asociacionsanrafael.org/index.php/que-hacemos/cursos-de-formacion">http://www.asociacionsanrafael.org/index.php/que-hacemos/cursos-de-formacion</a>
4	Sprachkurse in Italienisch an Universitäten	A	Italien	SPRAR Zentrum	<a href="http://www.sprar.it/">http://www.sprar.it/</a> - <a href="http://www.ilsicomoro.net/">http://www.ilsicomoro.net/</a>
5	Stille Akademie	A	Italien	Sozialgenossenschaft "Il Sicomoro".	<a href="https://www.matera-basilicata2019.it/it/programma/temi/riflessioni-e-conessioni/1356-the-silent-academy.html">https://www.matera-basilicata2019.it/it/programma/temi/riflessioni-e-conessioni/1356-the-silent-academy.html</a>
6	tutorpool Netzwerk	A	Griechenland	Netzwerk	<a href="https://www.facebook.com/tutorpool/">https://www.facebook.com/tutorpool/</a>

7	Sport empfängt Flüchtlinge	A	Griechen-land	Netzwerk für Sportintegration (SPIN)	<a href="https://www.facebook.com/SpinProject">https://www.facebook.com/SpinProject</a>
8	PolicESOL	A	Groß-brittanien	Polizei von Süd-wales und Rat von Cardiff	<a href="https://www.resettlement.eu/good-practice/policesol-language-course-south-wales-police-and-cardiff-council-esol-english-speakers">https://www.resettlement.eu/good-practice/policesol-language-course-south-wales-police-and-cardiff-council-esol-english-speakers</a>
9	Brückenbau-Programm	A	Groß-brittanien	Flüchtlingsrat und NHS	<a href="https://www.refugeecouncil.org.uk/what_we_do/refugee_services/refugees_into_jobs/refugee_health_professionals">https://www.refugeecouncil.org.uk/what_we_do/refugee_services/refugees_into_jobs/refugee_health_professionals</a>
10	Sprachpaten für Flüchtlinge	A	Deutsch-land	Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V.	<a href="https://gemeinsam-in-europa.de/">https://gemeinsam-in-europa.de/</a>
11	MAV	A	Deutsch-land	Ifa Akademie - Aus- und Weiterbildungsze-ntrum	<a href="http://mav-eu.info/contact/">http://mav-eu.info/contact/</a>
12	Tageszentrum " Kultūrijkalnė ".	A, C	Lithauen	Caritas (Ausländerintegrationsprogramm)	<a href="http://www.vilnius.caritas.lt/caritas-padaliniai/uzsienieciu-integracijos-programa/projektai.html">http://www.vilnius.caritas.lt/caritas-padaliniai/uzsienieciu-integracijos-programa/projektai.html</a>
13	CIMEA – Centro di Informazione sulla Mobilità e le Equivalenze Accademiche (Informationszentrum für akademische Mobilität und Gleichstellung)	B, D	Italien	CIMEA - Centro di Informazione sulla Mobilità e le Equivalenze Accademiche (Informationszentrum für akademische Mobilität und Gleichstellung)	<a href="http://www.cimea.it">http://www.cimea.it</a>
14	Aktuarielle Vereinigung Europas	B	Groß-brittanien	Multinationale oder bilaterale Abkommen, die mit dem Ziel geschlossen wurden, den	<a href="https://actuary.eu/">https://actuary.eu/</a>  <a href="https://actuary.eu/documents/Heubeck_letter_final_nov2010.pdf">https://actuary.eu/documents/Heubeck_letter_final_nov2010.pdf</a>



				Flüchtlingen das Recht auf Anerkennung und Lizenz zur Ausübung ihres Berufs in anderen europäischen Ländern zu gewähren.	
15	RETAS - Beratungsstelle für Flüchtlinge in der allgemeinen und beruflichen Bildung	B, D	Großbritannien	RETAS - Beratungsstelle für Flüchtlinge in der allgemeinen und beruflichen Bildung	<a href="http://retasleeds.wixsite.com/retasleeds">http://retasleeds.wixsite.com/retasleeds</a>
16	Anerkennung der Qualifikation und Kompetenzen von Migrant*innen für den Unterricht in Schottland	B	Großbritannien	Der Rat zur Unterstützung von Flüchtlingsakademikern	<a href="http://www.academic-refugees.org/">http://www.academic-refugees.org/</a>
17	Akkreditierung von Vorkenntnissen (APL)	B	Großbritannien	Britische Universitäten	<a href="https://www.kcl.ac.uk/study/learningteaching/kli/Programmes/apl.aspx">https://www.kcl.ac.uk/study/learningteaching/kli/Programmes/apl.aspx</a>
18	Das Pilotprojekt "Europäischer Qualifizierungspass für Flüchtlinge".	B	Großbritannien	Großbritannien NARIC/NOKUT (NORWEGISCHE NARIC)/DOATAP (HELLENISCHE NARIC)/CIMEA	<a href="https://rm.coe.int/168070016d">https://rm.coe.int/168070016d</a>
19	Die Steuerungsgruppe der Flüchtlinge im Gesundheitswesen	B, D	Großbritannien	Der Flüchtlingsrat	<a href="https://www.refugeecouncil.org.uk/what_we_do/refugee_services/refugees_into_jobs/refugee_health_professionals">https://www.refugeecouncil.org.uk/what_we_do/refugee_services/refugees_into_jobs/refugee_health_professionals</a>
20	ANERKENNUNG DER BERUFSBEZEICHNUNG ZUR ERLANGUNG DER	B	Großbritannien	Migrant*innenhilfe	<a href="http://www.migranthelpuk.org">http://www.migranthelpuk.org</a>

	ERLAUBNIS ZUR AUSÜBUNG REGLEMENTIERTE R BERUFE				
21	NETZWERK "INTEGRATION DURCH QUALIFIKATION (IQ)	B	Deutschland	IQ-Verbreitungsprojekt	<a href="http://www.netzwerk-iq.de/network-iq-start-page/network-iq/programme-description.html">http://www.netzwerk-iq.de/network-iq-start-page/network-iq/programme-description.html</a>
22	ANERKENNUNG IN DEUTSCHLAND" WEBPORTAL	B	Deutschland	Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA)	<a href="https://www.recognition-in-germany.info/">https://www.recognition-in-germany.info/</a>
23	MigraNet/InteGRAID/ProfilPass	B	Deutschland	Bundesland Bayern	<a href="http://www.migranet.org/">http://www.migranet.org/</a>
24	ANERKENNUNG VON BERUFSSTUDIENABSCHLÜSSEN ZUR ERLANGUNG DER ERLAUBNIS ZUR AUSÜBUNG REGLEMENTIERTE R BERUFE	B	Spanien	Ministerium für Bildung, Kultur und Sport	<a href="http://www.mecd.gob.es/servicios-al-ciudadano-mecd/en/catalogo/educacion/gestion-titulos/estudios-universitarios/titulos-extranjeros/homologacion-educacion-superior.html">http://www.mecd.gob.es/servicios-al-ciudadano-mecd/en/catalogo/educacion/gestion-titulos/estudios-universitarios/titulos-extranjeros/homologacion-educacion-superior.html</a>
25	ANERKENNUNG INFORMELLER FÄHIGKEITEN UND KOMPETENZEN UND BERUFSERFAHRUNG	B	Spanien	Ministerium für Bildung, Kultur und Sport	<a href="http://www.todofp.es/inicio.html">http://www.todofp.es/inicio.html</a>
26	TodoFP Web-Portal	B	Spanien	Ministerium für Bildung, Kultur und Sport	<a href="http://www.todofp.es/acreditacion-de-competencias.html">http://www.todofp.es/acreditacion-de-competencias.html</a>
27	VERFAHREN ZUR AKADEMISCHEN ANERKENNUNG VON FLÜCHTLINGEN MIT DOKUMENTEN	B	Litauen	Litauisches Zentrum für Qualitätsbewertung in der Hochschulbildung	<a href="http://www.skvc.lt/default/en/60/apply/documentation_requirements">http://www.skvc.lt/default/en/60/apply/documentation_requirements</a>

<b>28</b>	VERFAHREN ZUR BERUFLICHEN ANERKENNUNG VON FLÜCHTLINGEN MIT DOKUMENTEN	<b>B</b>	<b>Litauen</b>	Litauisches Zentrum für Qualitätsbewertung im Hochschulbereich (CQAHE)	<a href="http://www.profesijos.lt/go.php/lit/IMG">http://www.profesijos.lt/go.php/lit/IMG</a>
<b>29</b>	VERFAHREN FÜR FLÜCHTLINGE OHNE DOKUMENTE (QAHE)	<b>B</b>	<b>Litauen</b>	Litauisches Zentrum für Qualitätsbewertung in der Hochschulbildung	<a href="http://www.skvc.lt/default/en/60/apply/documentation_requirements">http://www.skvc.lt/default/en/60/apply/documentation_requirements</a>
<b>30</b>	DAS GEMEINSAME EUROPÄISCHE ASYLSYSTEM	<b>B</b>	<b>Griechenland</b>	Ministerium für Nationale Bildung	<a href="https://ec.europa.eu/home-affairs/what-we-do/policies/asylum_en">https://ec.europa.eu/home-affairs/what-we-do/policies/asylum_en</a>
<b>31</b>	Europäischer Qualifizierungsprozess: ein neues Bewertungsinstrument für die Hochschulabschlüsse von Flüchtlingen	<b>B</b>	<b>Griechenland</b>	Europarat, griechisches Ministerium für Bildung, Forschung und religiöse Angelegenheiten und Zentren zur Anerkennung von Qualifikationen in Griechenland, Italien, Norwegen und dem Vereinigten Königreich.	<a href="http://www.coe.int/en/web/education/recognition-of-refugees-qualifications">http://www.coe.int/en/web/education/recognition-of-refugees-qualifications</a>
<b>32</b>	PROZESS DER ZERTIFIZIERUNG FÜR ANGEMESSENE KENNTNISSE DER GRIECHISCHEN SPRACHE, GESCHICHTE UND KULTUR: ODYSSEAS	<b>B</b>	<b>Griechenland</b>	Generalsekretariat für lebenslanges Lernen, das vom Arbeitsministerium und vom Ministerium für Sozialschutz gefördert wird.	<a href="https://www.inedivim.gr/en/programmes-actions/%E2%80%99Codysseus-education-immigrants-greek-language-greek-history-and-greek-culture">https://www.inedivim.gr/en/programmes-actions/%E2%80%99Codysseus-education-immigrants-greek-language-greek-history-and-greek-culture</a>
<b>33</b>	Projekt Bildung ohne Grenzen (UNINETTUNO)	<b>B</b>	<b>Italien</b>	Universität ohne Grenzen (UNINETTUNO)/	<a href="http://www.istruzionesenzaconfini.it">www.istruzionesenzaconfini.it</a>

34	FORMEDIL-System	B	Italien	Formedil	<a href="http://www.formedil.it">www.formedil.it</a>
35	CIMEA - Centro di Informazione sulla Mobilità e le Equivalenze Accademiche (Informationszentrum für akademische Mobilität und Gleichstellung)	B, D	Italien	CIMEA - Centro di Informazione sulla Mobilità e le Equivalenze Accademiche (Informationszentrum für akademische Mobilität und Gleichstellung)	<a href="http://www.cimea.it">http://www.cimea.it</a>
36	SCHULPROGRAMM DER ZWEITEN CHANCE	C	Griechenland	Ministerium für Nationale Bildung	<a href="http://ec.europa.eu/epale/it/node/28958">http://ec.europa.eu/epale/it/node/28958</a>
37	Programm zur Aufklärung über sexuelle und reproduktive Gesundheit	C	Griechenland	Das Unerwünschte Ressourcenzentrum	<a href="https://theunmentionablesglobal.org/resourcecenter">https://theunmentionablesglobal.org/resourcecenter</a>
38	Die Strategie der Arbeitsvermittlung für Flüchtlinge durch das Ministerium für Arbeit und Renten	C	Großbritannien	Ministerium für Arbeit und Soziales	<a href="https://www.gov.uk/government/organisations/department-for-work-pensions">https://www.gov.uk/government/organisations/department-for-work-pensions</a>
39	Freundschaft	C	Großbritannien	Die Begrüßung	<a href="http://www.thewelcoming.org/friendship/?doing_wp_cron=1543943519.4007039070129394531250">http://www.thewelcoming.org/friendship/?doing_wp_cron=1543943519.4007039070129394531250</a>
40	Praktikum für Flüchtlinge	C	Italien	SPRAR Zentrum	<a href="http://www.sprar.it/">http://www.sprar.it/</a> - <a href="http://www.ilsicomoro.net/">http://www.ilsicomoro.net/</a>
41	Aktivität zur Integration	C	Italien	MSNARA Zentrum – Zentrum für unbegleitete ausländische Minderjährige	<a href="http://www.sprar.it/">http://www.sprar.it/</a> - <a href="http://www.ilsicomoro.net/">http://www.ilsicomoro.net/</a>
42	Rechtliche Unterstützung	C	Italien	SPRAR Zentren	<a href="http://www.sprar.it/">http://www.sprar.it/</a> - <a href="http://www.ilsicomoro.net/">http://www.ilsicomoro.net/</a>
43	Gemeinsam: Flüchtlinge und Jugendliche	C	Litauen	“Active Youth” VSI “Integracijos Centras”, “Politikosanalizes institutas”, “Baltic	<a href="http://www.refugeeseurope.com/news-and-resources">http://www.refugeeseurope.com/news-and-resources</a>

				Youth Way“& “Brodoto”	
44	Minijobcenter im Flüchtlingsaufnah mezentrum Rukla	C	Litauen	Arbeitsaustausch zentrum Kaunas in Zusammenarbeit mit dem Flüchtlingsaufnah mezentrum Rukla	n/a
45	Zentrum für Flüchtlinge und Migrantenintegra tion -InLT	C, D	Litauen	Litauisches Rotes Kreuz Gesellschaft	<a href="https://www.facebook.com/www.redcross.lt/">https://www.facebook.com/www.redcross.lt/</a>
46	Tageszentrum “Kulturu namai”	C, D	Litauen	Caritas (Ausländerintegr ationsprogramm)	<a href="http://www.vilnius.caritas.lt/caritas-padaliniai/uzsienieciu-integracijos-programa/projektai.html">http://www.vilnius.caritas.lt/caritas-padaliniai/uzsienieciu-integracijos-programa/projektai.html</a>
47	Job-Coach	C	Deutsch land	integrAIDE – Universität Würzburg	<a href="http://integrai.de/">http://integrai.de/</a>
48	Informationslotse nschulung EMPOWER (Engagierte Migranten: Potenziale aufdecken - Wege in die Freiwilligenarbeit)	C	Deutsch land	Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V.	<a href="https://gemeinsam-in-europa.de/">https://gemeinsam-in-europa.de/</a>
49	FAM -Projekt	C	Deutsch land	Wirtschaftsforum Region Passau	<a href="http://www.wifo-passau.de/willkommen-fam-potentiale-nutzen/ueber-fam/massnahmen/">http://www.wifo-passau.de/willkommen-fam-potentiale-nutzen/ueber-fam/massnahmen/</a>
50	Protokoll über die Arbeitseinglieder ung von Flüchtligen	C	Spanien	Region Murcia, Spanien	<a href="http://www.sefcarm.es">www.sefcarm.es</a>
51	DIVEM, Vielfalt in Unternehmen	C	Spanien	NGO ACCEM	<a href="https://divem.accem.es/diversidad-en-la-empresa/">https://divem.accem.es/diversidad-en-la-empresa/</a>
52	ANDALUCÍA INTEGRA	C	Spanien	Industrie-, Handels- und Schiffahrtskamm er Sevilla	<a href="http://www.redesinterculturales.org/system/files/programataller7.granada.pdf">http://www.redesinterculturales.org/system/files/programataller7.granada.pdf</a>
53	EXEQUO, VULNERABLE FORCED	C, D	Spanien	Fernando Pombo Stiftung	<a href="http://www.fundacionpombo.org/que-hacemos/proyecto-exequo/cie/">http://www.fundacionpombo.org/que-hacemos/proyecto-exequo/cie/</a>

	MIGRANTS: Das CIEs-Projekt				
54	Leitfaden für Ressourcen für Flüchtlinge	D	Spanien	Provinz Valencia	<a href="https://www.fundacionporlajusticia.org/es/qu-e-hacemos/accion-social/guia-de-recursos-para-refugiados">https://www.fundacionporlajusticia.org/es/qu-e-hacemos/accion-social/guia-de-recursos-para-refugiados</a>
55	Alles aus einer Hand Service	D	Griechenland	Griechischer Flüchtlingsrat	<a href="https://www.gcr.gr/el/">https://www.gcr.gr/el/</a>
56	Wir sind alle Bürgerinnen und Bürger	D	Griechenland	Griechischer Flüchtlingsrat und Bodossaki-Stiftung	<a href="http://www.weareallcitizens.gr/">http://www.weareallcitizens.gr/</a>
57	Information und Beratung für arbeitslose Migranten und Flüchtlinge	D	Griechenland	Athener Stadtverwaltung	<a href="https://www.accmr.gr">https://www.accmr.gr</a>
58	Vereinbarung mit der örtlichen Bibliothek	D	Italien	Soc. Coop. Soc. "Il Sicomoro"	<a href="http://www.ilsicomoro.net">www.ilsicomoro.net</a>
59	Integrationshandbuch	D	Deutschland	Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V.	<a href="https://gemeinsam-in-europa.de/files/Informationslotsen%20in%20der%20FI%C3%BCchtlings-%20und%20Integrationsarbeit_Englisch.compressed.pdf">https://gemeinsam-in-europa.de/files/Informationslotsen%20in%20der%20FI%C3%BCchtlings-%20und%20Integrationsarbeit_Englisch.compressed.pdf</a>
60	Flüchtlingsleitfaden	D	Deutschland	Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V.	<a href="http://www.refugeeguide.de/">http://www.refugeeguide.de/</a>
61	Willkommen in Deutschland	D	Deutschland	Münchner Forum für Islam	<a href="http://www.islam-muenchen.de/">http://www.islam-muenchen.de/</a>

## Präsentation bewährter Verfahren

### Einführung

Eine gute Praxis ist einfach ein Prozess oder eine Methode, die den effektivsten Weg zur Erreichung eines bestimmten Ziels darstellt. Eine gute Praxis ist nicht nur eine gute Praxis, sondern eine Praxis, die nachweislich gut funktioniert und gute Ergebnisse liefert und daher als Modell empfohlen wird. Es ist eine erfolgreiche Erfahrung, die im weitesten Sinne getestet und validiert wurde, die wiederholt wurde, und die es verdient, geteilt zu werden, damit eine größere Zahl von Menschen sie annehmen kann.

In dieser Aktivität werden alle Partner gebeten, Beispiele für "gute Verfahren" unter besonderer Berücksichtigung zu liefern:

- (a) Programme, die Migranten auf regionaler/nationaler Ebene zur Verfügung stehen und die darauf abzielen, die soziale und berufliche Integration zu fördern.
- (b) Strategien und Verfahren, einschließlich Mechanismen zur Bewertung und Bewältigung der Herausforderungen, die bei der Durchführung von Maßnahmen zur sozialen und beruflichen Integration von Migranten auftreten,
- (c) Trainings- und Bildungsprogramme für Erwachsenentrainer und Personal, das sich mit der Aus- und Weiterbildung von Migranten beschäftigt, sowie Verwaltungs- und Rechtsberatung auf regionaler und nationaler Ebene.

## **Kategorie A: Empowerment Techniken**

### **Gute Übung A.1**

- Bezeichnung: [INTERMOVE](#)
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: [Spanien](#)
- Gültigkeitszeitraum: [Aktiv](#)
- Inhalt und Instrumente - Beschreibung: [Die INTERMOVE-Projekte zielen darauf ab, die Verbesserung transversaler Fähigkeiten wie Sprache oder interkulturelle Fähigkeiten durch einen innovativen Ansatz](#)



zum Verständnis mehrerer Sprachen beim Lernen in anderen Bereichen zu beeinflussen. Ziel des Programms ist es, die Teilnehmer an Mobilitätsprojekten durch das Verständnis der Sprachen vorzubereiten. INTERMOVE überwindet zwei Hindernisse: interkulturelle Fragen und Fremdsprachenkenntnisse durch die Entwicklung und Umsetzung eines neuen Trainingspfades, um die Teilnehmer auf Mobilitätsprojekte vorzubereiten, indem das gegenseitige Verständnis von Französisch, Englisch, Portugiesisch, Italienisch und Spanisch als Instrument zur Verfolgung einer interkulturellen Vorbereitung einbezogen wird.

- Netto-Ressourcen: <http://inter-move.eu/en/home/>

### **Gute Praxis A.2**

- Bezeichnung: Lokales Lernen zur Integration von Einwanderern

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Spanien

- Gültigkeitszeitraum: Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Die Hauptaktivitäten sind die Schulung, Empowerment und das Lernen von erwachsenem Personal lokaler Einrichtungen, NGOs, Betreibern und anderen Akteuren vor Ort, die sich mit der Integration von Einwanderern in die Gesellschaft und Beschäftigung befassen. LL2II zielt darauf ab, erwachsene Mitarbeiter von lokalen Einrichtungen, NGOs, Betreibern und anderen Akteuren vor Ort auszubilden, die mit Einwanderern arbeiten.

- Netto-Ressourcen: <http://www.ll2ii.eu/>

- Grad der Anpassungsfähigkeit und Übertragbarkeit:

### **Gute Praxis A.3**

- Bezeichnung: Verein "Aktionszentrum San Rafael" - CAS San Rafael

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Spanien (Madrid)

- Gültigkeitszeitraum: Aktiv seit 1985

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Der Verein wurde 1985 gegründet, um den Bedürfnissen der Einwanderer und Menschen mit hohem Risiko der sozialen Ausgrenzung gerecht zu werden. Diese Vereinigung befasst sich mit Rechtsfragen ausländischer Menschen in den Bereichen Soziales, Recht, Arbeit, Psychologie oder Grundbedürfnisse; ohne kulturelle, religiöse oder politische Diskriminierung.

Das Hauptziel besteht darin, die Menschen und Familien, die Unterstützung bei der Lösung ihrer Schwierigkeiten im Alltag benötigen, vollständig und effektiv in die Gesellschaft zu integrieren. Die Hauptpriorität dieser Einrichtung ist, dass alle Interventionen mit der Beteiligung und Zustimmung der Benutzer der Programme durchgeführt werden.



Eines der von diesem Verein entwickelten Projekte ist die "Entwicklung von Kompetenzen für die Wiedereingliederung von Arbeitskräften". Ziel ist es, Langzeitarbeitslosen durch das folgende Verfahren eine umfassende Aufmerksamkeit zu widmen: Erstdiagnose und Ausarbeitung des Interventionsprogramms; Bereitstellung der erforderlichen Ressourcen zur Deckung des Grundbedarfs und des Arbeitskräftebedarfs; Weiterverfolgung und Überwachung des Interventionsprozesses; Nachverfolgung und abschließende Maßnahmen.

- Netzressourcen: <http://www.asociacionsanrafael.org/index.php/que-hacemos/cursos-de-formacion>
- Grad der Anpassungsfähigkeit und Übertragbarkeit: Die in diesem Verband ausgeführten Tätigkeiten haben einen umfassenden Charakter, der angepasst oder übertragen werden könnte, indem einige Anpassungen an die sozialen, wirtschaftlichen und geografischen Bedürfnisse des Landes, in dem sie durchgeführt werden könnten, vorgenommen werden. Dennoch ist das Wichtigste, sich an den wichtigsten Prinzipien und Werten von CAS San Rafael auszurichten, d.h. die Würde des Menschen zu retten.

#### **Gute Praxis A.4**

- Bezeichnung: Italienischkurse an Universitäten und Fachhochschulen
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: SPAR Zentren, Italien
- Gültigkeitszeitraum: Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Das von der Gemeinde Matera finanzierte Projekt bietet Italienischkurse für Flüchtlinge und Asylbewerber aus Matera und der Provinz Matera, die Gäste des SPRAR-Projekts sind. Das Training hat zum Ziel, Flüchtlinge und Asylbewerber zu unterstützen und ihnen kostenlosen Italienischunterricht zu geben. Die Kurse sind permanent, denn wenn ein Flüchtling zum SPRAR-Projekt in Matera (oder der Provinz Matera) kommt, muss er einen Italienisch-Sprachtest ablegen, um seinen Anfangsstand zu bewerten. Je nach Kenntnisstand besucht er den " Basiskurs " oder den " Fortgeschrittenenkurs ". Der Italienischkurs findet an der Universität Basilicata in Matera statt. Der Besuch von Sprachkursen ist obligatorisch, aber es sind Erleichterungen, die für arbeitende Flüchtlinge, Asylbewerber (sie können in ihrer Freizeit am Unterricht teilnehmen) und für Frauen mit Kindern (sie können kostenlose Babysitterdienste in Anspruch nehmen) vorgesehen.
- Netzressourcen: <http://www.sprar.it/> - <http://www.ilsicomoro.net/>

#### **Gute Praxis A.5**

- Bezeichnung: Stille Akademie
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Italien
- Gültigkeitszeitraum: Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Diese Praxis wurde im Rahmen der für Matera 2019, die europäische Kulturhauptstadt nach dem Vorbild der Silent University, vorgesehenen Projekte entwickelt. Politische Flüchtlinge und Asylbewerber werden zu Lehrern, die ihre Fähigkeiten an die lokale Bevölkerung in den Aufnahmeländern vermitteln.

- Netzressourcen: <https://www.matera-basilicata2019.it/it/programma/temi/riflessioni-e-connessioni/1356-the-silent-academy.html>

### **Gute Praxis A.6**

- Bezeichnung: # Tutorpool-Netzwerk

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Griechenland

- Gültigkeitszeitraum: Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: 1. Unterricht für Migrantenschüler (6 - 17 Jahre alt), die in griechischen Bildungseinrichtungen mit folgendem Problem konfrontiert sind: Das Programm ist nach dem Zeitplan der Schüler und Lehrer geplant - den Schülern wird kein Unterricht nach einem einheitlichen Zeitplan angeboten. Mit den eLearning-Kursen können die Schüler ihren Unterricht nach ihrem eigenen Tagesprogramm planen.

2. Griechischunterricht für Flüchtlinge, Einwanderer und Rückkehrer: Das Programm ist nach dem Zeitplan des Lernenden und des Lehrers geplant - den Schülern wird kein Unterricht nach dem üblichen Zeitplan angeboten. Mit den eLearning-Kursen können die Lernenden ihren Unterricht nach ihrem eigenen Tagesprogramm planen.

In der von #tutorpool entwickelten Plattform zur Durchführung kostenloser Kurse sind ca. 300 Schüler aus verschiedenen Teilen des Landes registriert und 521 Lehrer, die 305 Kurse anbieten. An dieser Arbeit sind auch etwa 15 Freiwillige beteiligt, darunter griechische Professoren aus mehreren europäischen Ländern, z.B. Deutschland, Italien und Spanien. Es gibt keine Bewertung oder Zertifizierung durch das #tutorpool-Netzwerk. Erwachsene Lernende, die am Griechischunterricht teilnehmen, können ihre Kenntnisse durch den Prüfungsdienst des Zentrums für die griechische Sprache, der vom griechischen Bildungsministerium beaufsichtigt wird, und in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Kultur und Außenpolitik zertifizieren.

- Netzressourcen: <https://www.facebook.com/tutorpool/>

- Grad der Anpassungsfähigkeit und Übertragbarkeit: Der Inhalt des Trainings ist nach dem griechischen Bildungssystem und den Lehrplänen gestaltet, sowie nach den spezifischen Bedürfnissen der Schüler und Studenten. Lehrer, die an diesen Programmen teilnehmen, bieten ihre Dienste auf freiwilliger Basis an.

### Gute Praxis A.7

- Bezeichnung: "Sport empfängt Flüchtlinge"
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Griechenland (in Zusammenarbeit mit weiteren Ländern)
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Das Sport Inclusion Network (SPIN) startete das neue Erasmus+-Projekt "Sport begrüßt Flüchtlinge". Nach dem Kick-off in Wien folgen erste Aktivitäten wie "Focus Group Interviews" und "National Round Tables" in allen acht Partnerländern sowie ein "Training Seminar für Sporttrainer" in Italien. Sieben der beteiligten Organisationen waren bereits Partner im Projekt Sport Inclusion Network (SPIN). Mit dem griechischen Partner FAROS hat das Projekt "Sport begrüßt Flüchtlinge" einen weiteren wichtigen Akteur an Bord. Aktivitäten:
  1. Auf dem Weg zu einer Evidenzbasis: Bedarfsanalyse, Entwicklung von Qualitätskriterien und bewährten Verfahren
    - Bewertung der Bedürfnisse von Sportpädagogen im Hinblick auf die aktuellen Herausforderungen
    - Beschreibung und Analyse von Good-Practice-Beispielen in Europa
    - Entwicklung von Qualitätskriterien für Projekte einschließlich Flüchtlinge im/durch Sport
  2. Training und Qualifizierung von Sportausbildern und -vereinen
    - Ausbildungsprogramm für Sporttrainer und Sportlehrer (Juni 2017)
    - Online-Plattform: Sportvereine öffnen Türen für Flüchtlinge und Migranten
  3. Flüchtlinge respektieren - Kampagnen und Sensibilisierung der Öffentlichkeit
    - Willkommensveranstaltungen für Flüchtlinge während der Europäischen Sportwoche (Sept. 2017)
    - Veranstaltungen zur Aufnahme von Flüchtlingen während der FARE-Aktionswochen (Okt. 2018)
  4. Kapazitätsaufbau von Sportinitiativen mit neu eingetroffenen Migranten
    - Strukturieren Sie sich, Network Meeting: "Basisinitiativen treffen auf den organisierten Sport" (Mai/Juni 2017)
    - Basispakete - Unterstützung von Sportinitiativen, die mit neu eingetroffenen Migranten zusammenarbeiten (laufend)
  5. Europäische Vernetzung und Politikentwicklung
- Netzressourcen (Link oder andere): [facebook.com/SpinProject](https://facebook.com/SpinProject)

### Gute Praxis A.8

- Bezeichnung: PolicESOL
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Großbritannien
- Gültigkeitszeitraum: Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: In Zusammenarbeit mit der Polizei von Südwales und dem Dienst ESOL des Cardiff Council (English for Speakers of Other Languages) wurde der PolicESOL-Sprachkurs entwickelt. Der Kurs zielt darauf ab, die englischen Sprachkenntnisse zu entwickeln und den Teilnehmern ein Verständnis für ihre jeweiligen Rechte und Pflichten zu vermitteln. Außerdem soll

ein Vertrauensverhältnis zur Polizei aufgebaut werden. Der Kurs besteht aus einer Reihe von Trainingseinheiten, die jeweils speziell darauf ausgerichtet sind, Wissen und Verständnis darüber zu vermitteln, wie man in Großbritannien sicher lebt und sich an die Gesetze hält. Die Teilnahme am Kurs ist völlig freiwillig und findet in der Regel in getrennten Klassen für Männer und Frauen statt. Der Kurs wurde als eine Reihe von zehn unabhängigen zweistündigen Sitzungen konzipiert, die eine Reihe von Themen beinhalten: Einführung in die britische Polizei, Umgang mit einem Notfall, persönliche Sicherheit in der Gemeinde, Kindersicherheit in Großbritannien, Umgang mit häuslichem Missbrauch, Rassenvorfällen, Drogen- und Alkoholmissbrauch und Fahren in Großbritannien.

- Indikatoren für die Auswirkungen in Bezug auf Effizienz und Effektivität: Etwa 2.500 Lernende besuchen jedes Jahr ESOL-Kurse in Cardiff, die 100 verschiedene Nationalitäten repräsentieren. Die meisten werden vom PolicESOL-Kurs profitieren. Das Feedback hat gezeigt, dass es den Klassen gelungen ist, das Vertrauen der Teilnehmer in die Polizei zu stärken, sie sich in Großbritannien wohler fühlen zu lassen, ihre Hörfähigkeiten zu verbessern und Englisch zu sprechen. Der Erfolg des Projekts wurde mit einer nationalen Auszeichnung sowie seiner Einführung und Nutzung in anderen Gebieten des Vereinigten Königreichs gewürdigt.

### Gelernte Lektionen

- ✓ Es ist wichtig, sich ausschließlich auf den Polizeidienst in der Gemeinde und im Umsiedlungsland zu konzentrieren, anstatt die Teilnehmer zu ermutigen, den Polizeidienst im Herkunftsland zu vergleichen, da dies traumatische Erinnerungen wecken kann.
- ✓ Die Anwesenheit von Polizeibeamten und Mitarbeitern ist ein wichtiger Bestandteil des Aufbaus von Beziehungen zwischen den Mitgliedern der Gemeinschaft und der Polizei. Es ist jedoch von entscheidender Bedeutung, dass die Lernenden die Möglichkeit erhalten, die Polizei zur Teilnahme einzuladen, anstatt einen vorher vereinbarten Besuch zu machen.

- Netzressourcen: <https://www.resettlement.eu/good-practice/policesol-language-course-south-wales-police-and-cardiff-council-esol-english-speakers>

### Gute Praxis A.9

- Bezeichnung: Flüchtlingsgesundheitsfachkräfte - Das Brückenbauprogramm
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Großbritannien
- Gültigkeitszeitraum: Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Das Brückenbauprogramm ist eine vom NHS finanzierte Partnerschaft für in London lebende Flüchtlingsgesundheitsfachkräfte. Der Flüchtlingsrat, der federführende Partner, konzentriert sich auf die Unterstützung von Flüchtlingsärzten. Wir unterstützen Flüchtlingsärzte bei der Requalifizierung nach britischen Standards und bei der Sicherung einer ihrer beruflichen Qualifikation entsprechenden Beschäftigung. Es hilft Flüchtlingsärzten dabei:
- Auffrischung der medizinischen Kenntnisse und Fähigkeiten vor der Teilnahme an den PLAB Teil 1 und Teil 2 Prüfungen.

- Verbesserung ihrer Sprach- und Kommunikationsfähigkeiten
- Vorbereitung auf die Arbeit im NHS und die patientenorientierte Versorgung
- Sich mit den medizinischen Verfahren und Systemen des Vereinigten Königreichs durch klinische Anhänge vertraut machen.
- Verstehen Sie die Einstellungsverfahren in Großbritannien und entwickeln Sie die notwendigen Fähigkeiten.
- Finden Sie eine Beschäftigung über das CAPS (Clinical Apprenticeship Scheme) oder andere Wege.

- Netzressourcen:

[https://www.refugeecouncil.org.uk/what\\_we\\_do/refugee\\_services/refugees\\_into\\_jobs/refugee\\_health\\_professionals](https://www.refugeecouncil.org.uk/what_we_do/refugee_services/refugees_into_jobs/refugee_health_professionals)

### **Gute Praxis A.10**

- Title: Sprachpaten für Flüchtlinge

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Germany

- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Ziel dieser Praxis ist es, Flüchtlinge dabei zu unterstützen, die deutsche Sprache so schnell wie möglich zu erlernen. Das System des Einzelunterrichts fördert den Aufbau einer vertrauensbasierten Beziehung zwischen dem "Mentor" und dem Flüchtling. Die Zielgruppe sind ältere Flüchtlinge, unabhängig von ihrer Nationalität, ihrem Alter oder einer anderen Eigenschaft.

Ein zweites Ziel ist es, den ehrenamtlichen Mentoren eine Qualifikation für das Sprachtraining zu vermitteln. Darüber hinaus ist GLL bestrebt, angemessene und relevante Materialien für die Freiwilligen zu organisieren, um das Sprachtraining zu erleichtern und für beide Seiten interessanter zu gestalten.

- Indikatoren für die Auswirkungen in Bezug auf Effizienz und Effektivität: Mehr als 70 Flüchtlinge im Raum Passau nutzten diese Praxis mit mehr als 76 Freiwilligen seit Beginn des Projekts, derzeit sind 28 von ihnen aktiv und unterstützen 22 Flüchtlinge. Um Freiwilligen zu helfen, ihr Training interessanter und interaktiver zu gestalten, haben wir eine Sprach-Mentorenbox entwickelt, die für jeden Freiwilligen zugänglich ist.

- Netzressourcen (Link oder andere): <https://gemeinsam-in-europa.de/>

### **Gute Praxis A.11**

- Bezeichnung: MAV

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Deutschland

- Gültigkeitszeitraum: Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: MAV ist das Ergebnis von sieben europäischen Partnern: Ifa Akademie - Training and Education Centre (Deutschland), University of Naples Federico II (Italien), University Stefan Cel Mare Suceava (Rumänien), Dafni Kentro Epaggelmatikis Katartisis (Griechenland), Synthesis Center for Research and Education LTD (Zypern), MAKRO Yonetim Gelistirme Danismanlik Ltd. Sti. (Türkei) und der European Management Education & Learning (e-mel) (England).

Ziel dieser Praxis ist es, ein mehrdimensionales Training erwachsener Freiwilliger zu entwickeln, um die Integration von Migranten zu fördern. Der Leitfaden soll Freiwillige, die mit Flüchtlingen arbeiten, zu Mentoren für Migranten ausbilden und sie bei der beruflichen und sozialen Integration in die Gesellschaft begleiten. Das MAV-Projekt umfasst vier zentrale Produkte: Leitfaden für Trainer zur Motivation erwachsener Migranten, die Migration unterstützen, Design des Methodensets für Erwachsenenbildung MAV, MAV-Kurs für Erwachsenenbildung "Volunteers in migrants' integration" und MAV Kommunikationswerkzeug.

Am MAV-Projekt sind 26 Experten aus allen Partnerländern aus Deutschland, Griechenland, Italien, Großbritannien, Zypern und der Türkei beteiligt. Alle Produkte werden in den sechs Sprachen der Partner kostenlos zum Download angeboten: Deutsch, Englisch, Griechisch, Italienisch, Rumänisch und Türkisch.

- Netzressourcen: <http://mav-eu.info/contact/>

### **Gute Praxis A.12**

- Bezeichnung: Tageszentrum "Kultūry įkalnė" in Pabrade

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Litauen

- Gültigkeitszeitraum: Aktiv seit 2008

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Das Zentrum organisiert Bildungsaktivitäten für Kinder, kulturelle Nachmittage für Frauen, soziale, rechtliche und psychologische Beratung für Erwachsene. Das Zentrum bietet Handwerks- und Litauischunterricht an, man kann Computer, Internet, Bibliothek nutzen, auch Informatikunterricht besuchen. Dieses Zentrum ist einzigartig, weil alle Sitzungen, Lektionen und Feiern mit der lokalen Gemeinschaft stattfinden. Asylbewerber in Litauen werden seit ihren ersten Tagen mit dem Land, der Kultur und den Traditionen vertraut gemacht. Derzeit besuchen rund 40 Asylbewerber die Tagesstätte "Kultūry įkalnė".

- Netzressourcen: <http://www.vilnius.caritas.lt/caritas-padaliniai/uzsienieciu-integracijos-programa/veikla.html>



## **Kategorie B: Verfahren zur Anerkennung der Titel und der beruflichen Qualifikationen**

### **Gute Praxis B.1:**

- Bezeichnung: **Aktuarielle Vereinigung Europas**
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: **Vereinigtes Königreich**
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): **Aktiv**
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: **Es handelt sich um multinationale oder bilaterale Abkommen, die mit dem Ziel geschlossen wurden, den Flüchtlingen das Recht auf Anerkennung und Erteilung einer Lizenz zur Ausübung ihres Berufs in anderen europäischen Ländern zu gewähren. Dies gilt für eine Reihe von Berufen wie Ingenieure, Ärzte und Aktuar.**
- Netzressourcen (Link oder andere): **<https://actuary.eu/>**

### **Gute Praxis B.2:**

- Bezeichnung: **RETAS - BERATUNGSSTELLE FÜR FLÜCHTLINGE IN DER BILDUNG UND AUSBILDUNG**
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: **Vereinigtes Königreich**
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): **Aktiv**
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: **Eine Initiative, die mit dem Ziel ins Leben gerufen wurde, verschiedenen Gruppen von Flüchtlingen bei der Anerkennung ihrer Qualifikationen zu helfen und**

ihnen bei der Integration in den Arbeitsmarkt zu helfen. Sie unterstützt Flüchtlinge bei der Anerkennung von Qualifikationen - mit besonderem Schwerpunkt auf Frauen.

- Netzressourcen (Link oder andere): <https://www.refugeecouncil.org.uk/servicedirectoryupdate>

### **Gute Praxis B.3:**

- Bezeichnung: ANERKENNUNG DER QUALIFIKATION UND KOMPETENZEN VON MIGRANTEN FÜR DEN UNTERRICHT IN SCHOTTLAND

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Vereinigtes Königreich

- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Ein vom Rat zur Unterstützung von Flüchtlingsakademikern verwalteter Prozess mit dem Ziel, Flüchtlingen zu helfen, den Übergang in den Arbeitsmarkt durch die Anerkennung von Qualifikationen und Kompetenzen von Migranten in den Unterricht in Schottland zu erleichtern. Sie gewährt Flüchtlingen, die in ihrem Heimatland als Forscher oder Dozenten bezahlt wurden, Zuschüsse, damit sie sich im Vereinigten Königreich wieder qualifizieren und eine Beschäftigung aufnehmen können, sowie einen Beratungsservice für allgemeine und berufliche Bildung, Beschäftigung und Ausbildung und Beschäftigung betreiben können.

- Netzressourcen (Link oder andere): <http://www.academic-refugees.org/>

### **Gute Praxis B.4:**

- Bezeichnung: AKKREDITIERUNG VON VORKENNTNISSEN (APL)

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Vereinigtes Königreich

- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Ein langjähriger Mechanismus zur Anerkennung informellen und nicht-formalen Lernens, für die Zulassung zur Hochschulbildung und für die Anrechnung auf Hochschulabschlüsse und andere Auszeichnungen. Hat ein Flüchtling ein Studienprogramm an einer Universität oder einer Hochschule in seinem Heimatland absolviert oder bestimmte Lernergebnisse durch eine agenturbasierte Berufstätigkeit oder durch Berufserfahrung erzielt, kann es ihm möglich sein, die Akkreditierung von Vorkenntnissen zu beantragen. Diese Vorkenntnisse sollten über die für die Zulassung zu einem einschlägigen Masterstudiengang erforderlichen Qualifikationen und Erfahrungen hinausgehen.

- Netzressourcen (Link oder andere):

<https://www.kcl.ac.uk/study/learningteaching/kli/Programmes/apl.aspx>



### **Gute Praxis B. 5:**

- Bezeichnung: Europäischer Qualifizierungspass: ein neues Bewertungsinstrument für die Hochschulabschlüsse von Flüchtlingen
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Griechenland
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Bei dieser Initiative handelt es sich um ein Pilotprojekt der Bildungsabteilung des Europarates im Rahmen des Aktionsplans Building Inclusive Societies. Zu den Partnern gehören das griechische Ministerium für Bildung, Forschung und religiöse Angelegenheiten sowie Zentren zur Anerkennung von Qualifikationen in Griechenland, Italien, Norwegen und dem Vereinigten Königreich. Das UNHCR-Büro in Griechenland unterstützt das Projekt ebenfalls. Die ersten europäischen Qualifizierungspässe für Flüchtlinge wurden im März 2017 in Athen ausgestellt. Dieses Zertifikat wird Flüchtlingen, die aus ihren Ländern fliehen mussten, helfen, ihr Studium oder ihre Arbeit fortzusetzen. Fünfzig Flüchtlingskandidaten wurden in dieser Pilotphase in Athen in Einzelgesprächen mit erfahrenen Gutachtern befragt, um ihre Qualifikationen ohne begleitende Unterlagen festzustellen. Die Idee ist, schrittweise ein System zu etablieren, das in Zukunft auch von anderen Ländern genutzt werden kann. Das griechische Ministerium für Bildung, Forschung und religiöse Angelegenheiten, das diesen Prozess leitet, hat sich an Flüchtlinge gewandt und wird sich an sie wenden, die behaupten, ein Studium auf der Ebene der Sekundarstufe II und darüber abgeschlossen oder teilweise abgeschlossen zu haben, auch wenn die Unterlagen unzureichend oder nicht vorhanden sind und in diesen Prozess eintreten möchten. Der Europäische Qualifikationsnachweis für Flüchtlinge umfasst drei Abschnitte - den Bewertungsteil, den erläuternden Teil und eine Empfehlung für die weitere Vorgehensweise. Der Bewertungsteil des Dokuments enthält Informationen über die am höchsten erreichten Qualifikationen, das Fachgebiet, andere relevante Qualifikationen sowie Berufserfahrung und Sprachkenntnisse. Die Abschnitte Erläuterung und Beratung enthalten Informationen über den Status des Dokuments und eine kurze Beschreibung des Pilotprojekts. Die Bewertung ist eine Kombination aus einer Bewertung der verfügbaren Dokumentation, die eine beträchtliche Menge an Informationen umfasst, die durch frühere Bewertungen gewonnen wurden, und einem strukturierten Interview. Damit liefert das Dokument glaubwürdige Informationen, die für Beschäftigung, Praktika, Einschreibung in Qualifizierungsmaßnahmen und Zulassung zum Studium relevant sind.
- Netzressourcen (Link oder andere): <http://www.coe.int/en/web/education/recognition-of-refugees-qualifications>
- Grad der Anpassungsfähigkeit und Übertragbarkeit: Die ersten europäischen Qualifizierungspässe für Flüchtlinge wurden im März 2017 in Athen ausgestellt. Die zweite Evaluierungssitzung im Rahmen des Pilotprojekts "Anerkennung von Qualifikationen von Flüchtlingen" fand vom 12. bis 16. Juni 2017 in Athen statt. Flüchtlinge aus Afghanistan, Irak, Iran, Palästina\* und Syrien wurden von sechs Credential Evaluatoren, Mitgliedern der ENIC/NARICs aus Griechenland, Italien, Norwegen und dem Vereinigten Königreich, befragt. Vertreter von ENICs aus Armenien und Slowenien nahmen auch als Beobachter an

den ersten beiden Tagen der Bewertungsrunde teil. Infolgedessen wurden in dieser Sitzung von 43 bewerteten Bewerbern 38 Europäische Qualifizierungspässe für Flüchtlinge ausgestellt.

#### **Gute Praxis B.6:**

- Bezeichnung: DIE STEUERUNGSGRUPPE DER FLÜCHTLINGE IM GESUNDHEITSWESEN
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Vereinigtes Königreich
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Ein Projekt, das vom Flüchtlingsrat als federführendem Partner mit dem Ziel durchgeführt wird, Flüchtlingsärzte zu unterstützen. Sie unterstützt Flüchtlingsärzte bei der Requalifizierung nach britischen Standards und der Sicherung einer ihrer beruflichen Qualifikation angemessenen Beschäftigung. Es hilft Flüchtlingsärzten dabei:
  - 1) Auffrischung der medizinischen Kenntnisse und Fähigkeiten vor der Teilnahme an den PLAB Teil 1 und Teil 2 Prüfungen.
  - 2) Verbesserung ihrer Sprach- und Kommunikationsfähigkeiten
  - 3) Vorbereitung auf die Arbeit im NHS und die patientenzentrierte Versorgung
  - 4) Sich mit den medizinischen Verfahren und Systemen des Vereinigten Königreichs durch klinische Anhänge vertraut machen.
  - 5) Verstehen Sie die Einstellungsverfahren in Großbritannien und entwickeln Sie die notwendigen Fähigkeiten.
  - 6) Finden Sie eine Beschäftigung über das CAPS (Clinical Apprenticeship Scheme) oder andere Wege.
  - 7) Aufbau und Pflege eines starken Peer-to-Peer-Netzwerks zum Erfahrungsaustausch und zur gegenseitigen emotionalen, sozialen oder praktischen Hilfe.
- Netzressourcen (Link oder andere):  
[https://www.refugeecouncil.org.uk/what\\_we\\_do/refugee\\_services/refugees\\_into\\_jobs/refugee\\_health\\_professionals](https://www.refugeecouncil.org.uk/what_we_do/refugee_services/refugees_into_jobs/refugee_health_professionals)

#### **Gute Praxis B. 7:**

- Bezeichnung: ANERKENNUNG DER BERUFSBEZEICHNUNG ZUR ERLANGUNG DER ERLAUBNIS ZUR AUSÜBUNG REGLEMENTIERTER BERUFE
- Herkunftsland und Test- und/oder Implementierungsland: Vereinigtes Königreich
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Es handelt sich um ein Projekt der Wohltätigkeitsorganisation Migrant Help mit dem Ziel, die Asylanträge in Großbritannien zu unterstützen und Asylberatungs- und Beratungsdienste anzubieten. Sie bietet allgemeine Informationen, Beratung und Anleitung durch eine telefonische Beratungsstelle oder persönliche Termine in den ersten Unterkunftszentren oder Outreach-Sitzungen. Mehrsprachige Informationen

werden über die Website von Migrant Help in verschiedenen Formen angeboten: Web/Video-Präsentationen, Audio-Briefings und schriftliche Briefings. Diese sind in 15 Sprachen verfügbar und können heruntergeladen werden.

- Netzressourcen (Link oder andere): <http://www.migranthehelpuk.org>

### **Gute Praxis B.8**

-Bezeichnung: NETZWERK "INTEGRATION DURCH QUALIFIKATION (IQ)

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Deutschland

- Gültigkeitszeitraum: Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Es ist ein vom IQ Dissemination Project (IQ DP) koordiniertes Programm, an dem 16 regionale Netzwerke beteiligt sind (eines für jedes Bundesland). Es bietet Beratung bei der Anerkennung von Zeugnissen und der Förderung von Fähigkeiten und entwickelt und implementiert die notwendige Brautausbildung, um die vollständige Anerkennung ausländischer Qualifikationen zu erreichen. Darüber hinaus bietet sie Informationen, Beratung und Ausbildung für die Interessengruppen des Arbeitsmarktes, um das Bewusstsein für die spezifischen Anliegen von Migranten zu schärfen und Fachwissen zu verbreiten. In Zusammenarbeit mit fünf Kompetenzzentren, die sich mit migrantenspezifischen Anliegen auf Bundesebene befassen und Trainingsprogramme, Instrumente und politische Empfehlungen zur Integration von Migranten in den Arbeitsmarkt entwickeln. Darüber hinaus sind die Kompetenzzentren für die fachliche Beratung von Entscheidungsträgern in Politik, Wirtschaft und Verwaltung zuständig. Dies kann von der Entwicklung von Qualitätsstandards und Lernmaterialien bis hin zur Verbreitung von Forschungsergebnissen reichen.

- Netzressourcen: <https://www.netzwerk-iq.de/network-iq-start-page/network-iq/programme-description.html>

### **Gute Praxis B.9**

-Bezeichnung: " ANERKENNUNG IN DEUTSCHLAND" WEBPORTAL

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Deutschland

- Gültigkeitszeitraum: Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Es ist das mehrsprachige Webportal der Bundesregierung zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen. Das Portal arbeitet eng mit dem Netzwerk IQ

zusammen. Das Programm wird vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und dem Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert. Strategische Partner bei der Umsetzung des Programms sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA). Die Nutzung dieses Webportals ist sehr einfach und erfordert einige Schritte: 1) Mit dem Quick Check mehr über die Voraussetzungen für das Leben und Arbeiten in Deutschland erfahren; 2) Mit dem Recognition Finder prüfen, ob die offizielle Anerkennung von Qualifikationen Voraussetzung ist oder bei der Arbeitssuche in Deutschland helfen würde; 3) Antrag auf einen beruflichen oder beruflichen Abschluss stellen; 4) Die Anerkennungsbehörde prüft den Antrag; 5) Die Anerkennungsbehörde schickt Ihnen eine Anerkennungsurkunde (teilweise oder vollständig).

- Netzressourcen: <https://www.recognition-in-germany.info/>

### **Gute Praxis B.10**

-Bezeichnung: MigraNet/InteGRAID/ProfilPass

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Deutschland (Bayern)

- Gültigkeitszeitraum: Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Es ist eines der 16 regionalen Netzwerke (Bundesland Bayern), das Institutionen, Organisationen und Unternehmen mit Verbänden aus dem Bereich Migration verbindet, um die Integration von Migranten in den Arbeitsmarkt, insbesondere in Bayern, zu verbessern. Der Betreiber, der dieses Ziel umsetzt, ist die Organisation tür-an-tür.

- Netzressourcen: <http://www.migranet.org/>

### **Gute Praxis B. 11:**

- Bezeichnung: ANERKENNUNG VON BERUFSSTUDIENABSCHLÜSSEN ZUR ERLANGUNG DER ERLAUBNIS ZUR AUSÜBUNG REGLEMENTIERTER BERUFE

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Spanien

- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Es ist eines der 16 regionalen Netzwerke (Bundesland Bayern), das Institutionen, Organisationen und Unternehmen mit Verbänden aus dem Bereich Migration verbindet, um die Integration von Migranten in den Arbeitsmarkt, insbesondere in Bayern, zu verbessern. Der Betreiber, der dieses Ziel umsetzt, ist die Organisation tür-an-tür.

- Netzressourcen (Link oder andere): <http://www.mecd.gob.es/servicios-al-ciudadano-mecd/en/catalogo/educacion/gestion-titulos/estudios-universitarios/titulos-extranjeros/homologacion-educacion-superior.html>

**Gute Praxis B. 12:**

- Bezeichnung: ANERKENNUNG VON INFORMELLEN FÄHIGKEITEN UND KOMPETENZEN SOWIE VON BERUFSERFABUNG
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Spanien
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Es ist das offizielle Verfahren in Spanien, um die Zulassung oder Validierung von Hochschulabschlüssen ausländischer Institutionen oder Master-Titeln zu beantragen, die den Zugang zu reglementierten Berufen in Spanien ermöglichen. Es ermöglicht auch die Abfrage des Status der Antragsbearbeitung nach Abschluss des Antrags und dessen Einreichung in einem amtlichen Register. Es sieht vor, dass der Antragsteller dem spanischen Bildungsministerium eine Liste von Dokumenten übermittelt (Dokumente, die die Identität und Nationalität des Antragstellers belegen, Diplom, akademisches Zeugnis, Zahlung der Gebühr Akkreditierung der Sprachkompetenz in Spanisch). Alle Dokumente müssen vorhanden sein: 1) auf diplomatischem Wege legalisiert (Bildungsministerium, Außenministerium oder diplomatische oder konsularische Vertretung Spaniens); 2) Begleitet von einer offiziellen Übersetzung ins Spanische; 3) Beglaubigt von der zuständigen Behörde.
- Netzressourcen (Link oder andere): <http://www.todofp.es/inicio.html>

**Gute Praxis B. 13:**

- Bezeichnung: TodoFP Web-Portal
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Spanien
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Es ist das offizielle Verfahren in Spanien, um die durch Berufserfahrung und nicht-formale und informelle Ausbildung erworbenen beruflichen Kompetenzen zu bewerten und anzuerkennen. Der Nationale Katalog der Berufsqualifikationen dient als objektive Referenz für dieses Verfahren, da er die anzuerkennenden und zu akkreditierenden beruflichen Qualifikationen auflistet, die im Produktionssystem auf der Grundlage der für die Berufsausübung erforderlichen Fähigkeiten identifiziert werden. Um die Kenntnis dieses Verfahrens und seiner Anforderungen zu erleichtern, stellt das Ministerium für Bildung, Kultur und Sport allen Beteiligten über das TodoFP-Webportal das IT-Tool ACREDITA zur Verfügung. Alle Bildungsbehörden haben verschiedene Forderungen nach der Anerkennung bestimmter Kompetenzen veröffentlicht. Das Verfahren umfasst die folgenden Schritte:
  - 1) Leitlinien, auf der Grundlage der bereitgestellten Dokumente: Ein Berater erstellt einen unverbindlichen Bericht. Wenn er positiv ist, kann der Kandidat Zugang zur Bewertungsphase haben.

Im negativen Fall wird in dem Bericht angegeben, welche zusätzliche Ausbildung der Bewerber durchführen muss und an welchen Einrichtungen er diese erhalten kann.

2) Bewertung der Fachkompetenz: Es wird geprüft, ob der Kandidat über die erforderliche Fachkompetenz verfügt.

3) Akkreditierung und Nachweis der Fachkompetenz: Die Akkreditierung wird den Kandidaten erteilt, die die Bewertungsphase für jede Kompetenzeinheit abgeschlossen haben, für die die Fachkompetenz nachgewiesen wurde. Wenn die evaluierten beruflichen Kompetenzen der Arbeitnehmer nicht ausreichen, um das in einem Berufsbildungsnachweis oder einer Berufserfahrung geforderte Qualifikationsniveau zu erreichen, sind sie teilweise akkreditiert. So können sie ihre Ausbildung abschließen, um die entsprechende Qualifikation oder das Zertifikat zu erhalten.

- Netzressourcen (Link oder andere): <http://www.todofp.es/acreditacion-de-competencias.html>

#### **Gute Praxis B. 14:**

- Bezeichnung: VERFAHREN ZUR AKADEMISCHEN ANERKENNUNG VON FLÜCHTLINGEN MIT DOKUMENTEN

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Litauen

- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Es ist die offizielle Bewertung und Anerkennung ausländischer Schulabschlüsse und Hochschulabschlüsse durch das Litauische Zentrum für Qualitätsbewertung in der Hochschulbildung (CQAHE). Sie sieht die Anwendung der Anerkennung durch das Antragsformular und die Erstellung von Dokumenten (Diplom, akademisches Zeugnis, Ausweis, Dokumente für die vorherige Ausbildung von Flüchtlingen und alle zusätzlichen Dokumente) vor. Die akademische Anerkennung ausländischer Qualifikationen in Litauen hängt von der Höhe der erworbenen Qualifikation und dem Zweck der Anerkennung ab, in Litauen wird sie von mehreren Institutionen durchgeführt:

1) Zentrum für Qualitätsbewertung in der Hochschulbildung (SKVC)

2) Vom Ministerium für Bildung und Wissenschaft genehmigte Hochschuleinrichtungen (Universität Vilnius, Technische Universität Vilnius Gediminas und Litauische Universität für Gesundheitswissenschaften)

3) Der litauische Forschungsrat

4) Das Ministerium für Bildung und Wissenschaft

Wenn eine Bewertung der Kompetenzen von Flüchtlingen erforderlich ist, kann sie von Kompetenzbewertungseinrichtungen durchgeführt werden: akkreditierten Sozialpartnern oder



anderen Einrichtungen, die befugt sind, die berufliche Kompetenz einer Person zu beurteilen. Das Verfahren ist kostenlos.

- Netzressourcen (Link oder andere):

[http://www.skvc.lt/default/en/60/apply/documentation\\_requirements](http://www.skvc.lt/default/en/60/apply/documentation_requirements)

### **Gute Praxis B. 15:**

- Bezeichnung: VERFAHREN ZUR BERUFLICHEN ANERKENNUNG VON FLÜCHTLINGEN MIT DOKUMENTEN

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Litauen

- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Es ist die offizielle Bewertung und Anerkennung ausländischer Qualifikationen, die im Ausland erworben wurden, wenn ein Flüchtling versucht, eine Arbeit in einem bestimmten Bereich aufzunehmen, die vom Litauischen Zentrum für Qualitätsbewertung im Hochschulbereich (CQAHE) durchgeführt wird. Bei der Anerkennung von Berufsqualifikationen ist es wichtig, nicht nur die erworbene Qualifikation zu bewerten, sondern auch, ob die Kenntnisse, beruflichen Fähigkeiten und Fertigkeiten des Flüchtlings ausreichen, um im Bestimmungsland eine Arbeit aufzunehmen. Es gibt zwei Arten von Berufen: regulierte und nicht regulierte.

Im Falle eines reglementierten Berufs führt eine von der Regierung der Republik Litauen autorisierte Institution die berufliche Anerkennung ausländischer Qualifikationen durch.

Bei nicht regulierten Berufen trifft der Arbeitgeber eine Entscheidung über die berufliche Anerkennung der Qualifikation. Das Verfahren ist kostenlos.

- Netzressourcen (Link oder andere): <http://www.profesijos.lt/go.php/lit/IMG>

### **Gute Praxis B. 16:**

- Bezeichnung: VERFAHREN FÜR UNDOKUMENTIERTE FLÜCHTLINGE (CQAHE)

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Litauen

- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Es handelt sich um ein spezielles Verfahren des Litauischen Zentrums für Qualitätsbewertung im Hochschulbereich (CQAHE) für undokumentierte Bewerber, die aus objektiven Gründen keine Unterlagen vorlegen können und derzeit in Litauen ansässig sind. Das Verfahren umfasst die Erstellung eines Hintergrundbildungsberichts und/oder eine externe Bewertung der Kompetenzen eines Antragstellers. Der Eingriff dauert in der Regel etwa 3 Monate. Um die Berechtigung des Flüchtlings für das Verfahren zu bestimmen, sollte der Antragsteller folgende Schritte

unternehmen: 1) Ausfüllen des Antragsformulars 2) Bereitstellung indirekter Unterlagen, sofern vorhanden, wie z.B. Informationen über die Berufszulassung, von der Schule ausgestellte Dokumente usw. 3) eine Erklärung abgeben, warum die Dokumente nicht bereitgestellt werden können. Die Unterlagen müssen persönlich, per E-Mail oder durch einen Bevollmächtigten eingereicht werden. Das Verfahren ist kostenlos.

- Netzressourcen (Link oder andere):

[http://www.skvc.lt/default/en/60/apply/documentation\\_requirements](http://www.skvc.lt/default/en/60/apply/documentation_requirements)

### **Gute Praxis B. 17:**

- Bezeichnung: DAS GEMEINSAME EUROPÄISCHE ASYLSYSTEM

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Griechenland

- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Eine europäische Norm, die vom griechischen Bildungsministerium verabschiedet wurde. Sie sieht vor, dass alle Einwandererkinder während der obligatorischen neun Jahre Zugang zu öffentlichen Schulen haben. Migrantenkinder haben direkten Zugang zum griechischen Bildungssystem. Die Kinder von regulären Migranten haben die gleichen Rechte wie griechische Kinder, und Kinder von Familien, die sich illegal in Griechenland aufhalten, haben auch Zugang zur Schule und zu Krankenhäusern für medizinische Versorgung. Einige Schulen bieten zusätzliche Sprachkurse für Migrantenkinder im Rahmen von Programmen des Zentrums für interkulturelle Bildung der Universität Athen an. Das Bildungsministerium hat auch interkulturelle Schulen eingerichtet, um den Bedürfnissen von Kindern mit unterschiedlichem kulturellen, sprachlichen und ethnischen Hintergrund gerecht zu werden.

- Netzressourcen (Link oder andere): [https://ec.europa.eu/home-affairs/what-we-do/policies/asylum\\_en](https://ec.europa.eu/home-affairs/what-we-do/policies/asylum_en)

### **Gute Praxis B. 18:**

- Bezeichnung: Europäischer Qualifizierungspass: ein neues Bewertungsinstrument für die Hochschulabschlüsse von Flüchtlingen

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Griechenland

- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Ein gemeinsames Anerkennungsprojekt, koordiniert von der Bildungsabteilung des Europarates, dem griechischen Ministerium für Bildung, Forschung und religiöse Angelegenheiten und Zentren für die Anerkennung von Qualifikationen in Griechenland, Italien, Norwegen und dem Vereinigten Königreich.



- Netzressourcen (Link oder andere): <http://www.coe.int/en/web/education/recognition-of-refugees-qualifications>

#### **Gute Praxis B. 19:**

- Bezeichnung: PROZESS DER ZERTIFIZIERUNG FÜR ANGEMESSENE KENNTNISSE DER GRIECHISCHEN SPRACHE, GESCHICHTE UND KULTUR: ODYSSEAS

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Griechenland

- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Das Programm "Bildung von Einwanderern in der griechischen Sprache, der griechischen Geschichte und der griechischen Kultur - ODYSSEUS" zielt darauf ab, die Sprachkenntnisse sowie die sozialen und interkulturellen Kompetenzen zu vermitteln, die für die soziale Integration der Teilnehmer und ihrer Familien erforderlich sind. Das Bildungsprogramm bietet die folgenden Stufen an: A1 (Kursdauer - 125 Stunden), A2 (Kursdauer - 175 Stunden), B1 (Kursdauer - 185 Stunden) und B1, wobei der Schwerpunkt auf sprachlichen Fähigkeiten liegt (Kursdauer - 195 Stunden). Es wird vom Generalsekretariat für lebenslanges Lernen verwaltet und vom Ministerium für Beschäftigung und Sozialschutz gefördert. Ziel ist es, einen Prozess der Zertifizierung für angemessene Kenntnisse der griechischen Sprache, Geschichte und Kultur zu schaffen, der den Einwanderern die Möglichkeit gibt, die griechische Sprache qualitativ und effektiv zu erlernen und sich mit der Kultur und Geschichte des Landes vertraut zu machen. Es gibt auch mehrere Ausbildungsprogramme, wie z.B. Berufskurse für Handwerker, Hauswirtschaft, Elektriker, Bauarbeiter, etc.

- Netzressourcen (Link oder andere): <https://www.inedivim.gr/en/programmes-actions/%E2%80%99Codysseus-education-immigrants-greek-language-greek-history-and-greek-culture>

#### **Gute Praxis B. 20:**

- Bezeichnung: Projekt Bildung ohne Grenzen (UNINETTUNO)

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Italien

- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Es ist eine Online-Universität, die sich speziell an Flüchtlinge und Einwanderer richtet. Es ermöglicht die Anerkennung des Studienabschlusses durch:

1) Erstellung von Selbstzertifizierungen im Zusammenhang mit dem von den Migranten erworbenen Studienabschluss

2) Bewertung durch eine Kommission von Lehrkräften, die den Zusammenhang zwischen dem Studienabschluss des Antragstellers und den bestehenden Ausbildungskursen überprüfen.

3) Abgabe einer Anerkennungserklärung mit vollständiger oder teilweiser Anerkennung des Studienabschlusses des Migranten

Es ermöglicht auch die Anerkennung der beruflichen Qualifikation durch:

1) Erstellung von Selbstzertifizierungen im Zusammenhang mit den beruflichen Fähigkeiten (EuroPass Zertifikat)

2) Bewertung durch eine Kommission von technischen und wissenschaftlichen Sachverständigen zur Überprüfung des Zusammenhangs zwischen der beruflichen Qualifikation des Antragstellers und den Vorhandenen.

3) Erteilung einer Anerkennung von Berufsqualifikationsunterlagen nach dem Europäischen Qualifikationsrahmen EQR

- Netzressourcen (Link oder andere): [www.istruzioneeseenzaconfini.it](http://www.istruzioneeseenzaconfini.it)

### **Gute Praxis B.21**

- Bezeichnung: Formedil System - Betriebsverfahren zur Validierung von Kompetenzen im Baubereich

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Italien

- Gültigkeitszeitraum: Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Ein professioneller Experte analysiert und unterzeichnet ein Dokument zur Bestätigung der Kompetenzen im Baubereich, das auf der persönlichen Erfahrung des Kandidaten basiert und sowohl seine formale Bildungslaufbahn als auch seine praktische Berufserfahrung berücksichtigt.

Es wurde im Rahmen der für Matera 2019, die Kulturhauptstadt Europas, vorgesehenen Projekte nach dem Vorbild der Silent University entwickelt. Politische Flüchtlinge und Asylbewerber werden zu Lehrern, die ihre Fähigkeiten an die lokale Bevölkerung in den Aufnahmeländern vermitteln.

- Netzressourcen: [www.formedil.it](http://www.formedil.it); <http://www.librettocompetenze.it/materiali/Validazione-competenze-da-esperienza-approcci-pratiche-in-Italia-in-Europa.pdf>

### **Gute Praxis B.22**

- Bezeichnung: CIMEA - Centro di Informazione sulla Mobilità e le Equivalenze Accademiche (Informationszentrum für akademische Mobilität und Gleichstellung)

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Italien

- Gültigkeitszeitraum: Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Es ist das Informationszentrum für akademische Mobilität und Gleichstellung. Sie informiert und berät über das Verfahren zur Anerkennung von Qualifikationen und Fragen im Zusammenhang mit der italienischen und internationalen Bildung. CIMEA verfügt über ein internationales Dokumentationszentrum und spezialisierte Datenbanken zu ausländischen Hochschulsystemen, Arten von nationalen Qualifikationen und nationalen Rechtsvorschriften im Bereich der Hochschulbildung.

Es gibt 10.000 Menschen pro Jahr kostenlose Antworten auf Fragen zur Anerkennung und Bewertung von Qualifikationen (Kontakte: Italienische und ausländische Universitäten, Studenten, Lehrer und Forscher, internationale Organisationen, Ministerien, Forschungseinrichtungen und italienische öffentliche Einrichtungen, ausländische Organisationen, Unternehmen und Verbände). Sie stellt Vergleichbarkeitsnachweise zur Verfügung, um die Verbindung zwischen den italienischen und ausländischen Bildungssystemen und die Anerkennung von Studienabschlüssen zu erleichtern.

- Netzressourcen: <http://www.cimea.it>

## **Kategorie C: Techniken der Beratung und Eingliederung in die soziale und berufliche Praxis**

### **Gute Praxis C.1**

- Bezeichnung: SCHULPROGRAMM DER ZWEITEN CHANCE

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Griechenland

- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Es handelt sich um ein europäisches Projekt, das vom Ministerium für nationale Bildung in Griechenland durchgeführt wird und sich an Erwachsene mit Migrationshintergrund zwischen 18 und 30 Jahren richtet, die sich rechtmäßig in Griechenland aufhalten und die die neunjährige Schulpflicht nicht abgeschlossen haben. Das Projekt bietet Flüchtlingen auch die Möglichkeit, an einer Berufsausbildung teilzunehmen, die von der Organisation for Manpower Employment (OAED) in Zusammenarbeit mit den von der EU finanzierten Zentren für berufliche Bildung durchgeführt wird.

- Netzressourcen (Link oder andere): <https://www.inedivim.gr/en/programmes-actions/second-chance-schools>

### **Gute Praxis C.2**

- Bezeichnung: Programm zur Aufklärung über sexuelle und reproduktive Gesundheit

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Griechenland

- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Das Unmentionables Resource Centre ist ein großer, heller und einladender, gemeindezentrierter Raum im Herzen von Athen. Die beiden Klassenzimmer des Zentrums werden genutzt, um ein Programm zur sexuellen und reproduktiven Gesundheitsaufklärung und ein Programm zur Stärkung der Jugendfotografie, UnExposed, zu unterrichten. Das größere Klassenzimmer beherbergt auch einen kostenlosen Shop, in dem "unaussprechliche" Gegenstände - wie Kondome, Menstruationshygieneprodukte und Unterwäsche - mit Punkten gekauft werden können, die durch die Teilnahme an unseren Kursen und Workshops erworben wurden. Der Beratungsraum, ein komfortabler und privater Raum, wird wöchentlich von medizinischen und psychosozialen Betreuungspartnern genutzt, um den Menschen, mit denen wir zusammenarbeiten, schwer zugängliche Pflege- und Unterstützungsdienste anzubieten. Community Educators, die selbst Flüchtlingsfrauen und -männer sind, bieten zehn Unterrichtsstunden pro Woche in mehreren Sprachen zu Themen wie Reproduktionsphysiologie, Menstruation, sexuelle und reproduktive Rechte, Familienplanung und Verhütungsmittel, sexuell übertragbare Infektionen, Beziehungen sowie sexuelle und geschlechtsbezogene Gewalt an. Der Unterricht erfolgt im Rahmen eines Empowerment Modells mit einem übergeordneten Thema: gesunde Beziehungen und Menschenrechte, das in jede Klasse integriert ist. Um sicherzustellen, dass der Lehrplan am besten an die in Griechenland lebende Begünstigtengemeinschaft angepasst ist, wurden sechs Wochen lang intensive Fokusgruppengespräche mit gewaltsam vertriebenen Männern und Frauen geführt, um die Grundlagen des Wissens und die Bedürfnisse der Gemeinschaft zu verstehen, um die Anpassung des Lehrplans zu erleichtern. Sie führen weiterhin eine vierteljährliche Überwachung und Bewertung des Programms durch, um sicherzustellen, dass die Lernziele erreicht werden und die Curriculumstruktur gut angepasst ist.

- Indikatoren für die Auswirkungen in Bezug auf Effizienz und Effektivität: Dieses Programm zielt darauf ab, Flüchtlinge vor Krankheiten, Infektionen, sexueller und geschlechtsspezifischer Gewalt zu schützen und ihnen durch ihren Lebensunterhalt und ihre Lernmöglichkeiten zu helfen. Sexuelle und reproduktive Gesundheit, Bildung und Schutz sind wesentliche Bedürfnisse für alle Menschen. Diese Grundlagen gehören jedoch aufgrund weltweiter kultureller Tabus und begrenzter Mittel zu den uneinheitlichsten in Migrationskrisen. Die Unverwundbares gibt es, um diese Lücke zu schließen und die Vertriebenen mit diesen Notwendigkeiten zu versorgen.

56151 Menschen erreicht

158391 vertriebene Produkte

411 Schulungssitzungen gegeben

- Netzressourcen (Link oder andere): <https://theunmentionablesglobal.org/resourcecenter>

### **Gute Praxis C.3:**

- Bezeichnung: **DAS MINISTERIUM FÜR ARBEIT UND RENTEN FLÜCHTLINGE BESCHÄFTIGUNGSSTRATEGIE**
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Vereinigtes Königreich
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Es handelt sich um ein Projekt, das mit dem Ziel ins Leben gerufen wurde, ein spezifisches Audit für die neuen Initiativen der Flüchtlinge durchzuführen, um ihnen die Möglichkeit zu geben, im Gastland als Unternehmer oder Freiberufler zu arbeiten.
- Netzressourcen (Link oder andere): <https://www.gov.uk/government/organisations/department-for-work-pensions>

### **Gute Praxis C.4:**

- Bezeichnung: Freundschaft
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Vereinigtes Königreich
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Das Freundschaftsprogramm umfasst verschiedene Aktivitäten; jede Aktivität ist eine Chance, neue Menschen kennenzulernen und Freunde zu finden. Zu den Möglichkeiten gehören:  
Begrüßungs-Mittagessen/Eins-zu-Eins Freundschaftswerbung / The Wee Blether/Welcoming Women's Cafes
- Netzressourcen (Link oder andere):  
[http://www.thewelcoming.org/friendship/?doing\\_wp\\_cron=1543943519.4007039070129394531250](http://www.thewelcoming.org/friendship/?doing_wp_cron=1543943519.4007039070129394531250)

### **Gute Praxis C.5**

- Bezeichnung: Praktikum für Flüchtlinge
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Italien
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: n/a
- Netzressourcen: <http://www.sprar.it/> - <http://www.ilsicomoro.net/>

### **Gute Praxis C.6**

- Bezeichnung: Aktivität zur Integration

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Italien
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Aktivitäten im Rahmen eines Aufnahmeprogramms für politische Flüchtlinge und Asylbewerber. Die Teilnehmer erhalten ein Haus und ein monatliches Taschengeld für Essen und persönliche Ausgaben. Außerdem haben sie Zugang zu:

- Italienisch-Sprachkurse
- Berufsorientierung Dienstleistungen
- Rechtsberatung,
- Gesundheitshilfe,
- Psychologische Unterstützung, falls erforderlich.

Zusätzlich schreiben die Projektbetreiber gemeinsam mit jedem Gast ein individuelles Projekt auf, in dem sie seine Hobbys und Interessen berücksichtigen, um ihn bei einer aktiven Jobsuche zu unterstützen. Es besteht auch die Möglichkeit, drei oder vier Monate Praktikum zu finanzieren, um Unternehmen zu unterstützen, die Migranten einstellen wollen. In der Freizeit werden professionelle Workshops (wie Nählabor, Computerlabor, Kochwerkstatt...) und Freizeitaktivitäten (wie Fußballspiele oder Theaterlabor) organisiert. Das Projekt sieht auch Aktivitäten zur Integration als Möglichkeiten zur Interaktion und Zusammenarbeit mit der lokalen Bevölkerung vor (Treffen mit den Flüchtlingen in lokalen Schulen, Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen).

- Netzressourcen: <http://www.sprar.it/> - <http://www.ilsicomoro.net/>

### **Gute Praxis C.7**

- Bezeichnung: Rechtliche Unterstützung
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Italien
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Aktivitäten im Rahmen eines Aufnahmeprogramms für politische Flüchtlinge und Asylbewerber. Die Teilnehmer erhalten ein Haus und ein monatliches Taschengeld für Essen und persönliche Ausgaben. Außerdem haben sie Zugang zu:

- Italienisch-Sprachkurse
- Berufsorientierung Dienstleistungen
- Rechtsberatung,
- Gesundheitshilfe,
- Psychologische Unterstützung, falls erforderlich.

Zusätzlich schreiben die Projektbetreiber gemeinsam mit jedem Gast ein individuelles Projekt auf, in dem sie seine Hobbys und Interessen berücksichtigen, um ihn bei einer aktiven Jobsuche zu unterstützen. Es besteht auch die Möglichkeit, drei oder vier Monate Praktikum zu finanzieren, um Unternehmen zu unterstützen, die Migranten einstellen wollen. In der Freizeit werden professionelle Workshops (wie Nählabor, Computerlabor, Kochwerkstatt...) und Freizeitaktivitäten (wie Fußballspiele oder Theaterlabor) organisiert. Das Projekt sieht auch Aktivitäten zur Integration als Möglichkeiten zur



Interaktion und Zusammenarbeit mit der lokalen Bevölkerung vor (Treffen mit den Flüchtlingen in lokalen Schulen, Teilnahme an öffentlichen Veranstaltungen).

- Netzressourcen: <http://www.sprar.it/> - <http://www.ilsicomoro.net/>

### **Gute Praxis C.8**

- Bezeichnung: **Gemeinsam: Flüchtlinge und Jugendliche**

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Litauen

- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Es handelt sich um ein Erasmus-Projekt, das darauf abzielt, Auswirkungen auf Flüchtlinge, Jugendliche und Jugendbetreuer in allen Projektländern zu haben. Erstens wird die lokale Jugendarbeit verbessert, indem die Flüchtlinge mit ihren Fähigkeiten und Erfahrungen einbezogen werden. Dies wiederum wird die Qualifikation der Jugendarbeiter erhöhen. Sowohl die teilnehmenden Flüchtlinge als auch die Jugendlichen werden auch ihre Fähigkeiten und Kompetenzen verbessern, ihre sozialen Netzwerke ausbauen, die Mehrsprachigkeit fördern und weniger fremdenfeindlich werden. All dies wird sich positiv auf ihre zukünftige Karriere und ihr Leben auswirken. Die Ergebnisse werden auch die Anerkennung ähnlicher sozialer Initiativen zur Unterstützung von Flüchtlingen verstärken. Im Idealfall könnte dies zu einer positiveren öffentlichen Meinung gegenüber Flüchtlingen führen.

- Netzressourcen: <http://www.refugeeseurope.com/news-and-resources>

### **Gute Praxis C.9**

- Bezeichnung: **Mini-Arbeitsplatz im Flüchtlingsaufnahmезentrum Rukla**

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Litauen

- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Das Minijobcenter in Rukla Refugee bietet Dienstleistungen für die Prüfung der Sprache des muttersprachlichen Flüchtlings (Arabisch, etc.), die Bewertung seiner beruflichen Fähigkeiten, Kompetenzen und Fähigkeiten, die Erstellung eines individuellen Beschäftigungsplans, die Organisation von Treffen mit potenziellen Arbeitgebern und die Einführung in die Praxis.

- Netzressourcen: <http://www.rppc.lt/3732/activity/activity-fields/general-information-about-centre.html>

### **Gute Praxis C.10**

- Bezeichnung: **Zentrum für Flüchtlinge und Migrantenintegration - InLT**



- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Litauen
- Gültigkeitszeitraum: Aktiv seit 2004
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Das Zentrum bietet Beratung für Flüchtlinge und Migranten aus Nicht-EU-Ländern und hilft, kulturelle Unterschiede im Leben in Litauen zu überwinden, die soziale und wirtschaftliche Selbstständigkeit zu verbessern, persönliche und berufliche Kompetenzen zu entwickeln und einen interkulturellen Dialog zu schaffen. Dienstleistungen:
  - Sozialberatung Individuelle Beratung zu den Themen Gesundheit, Bildung, Steuern, Sozialversicherung, Beschäftigung und anderen Fragen.
  - Rechtsberatung über das litauische Rechtssystem, seine Prozesse und persönlichen Fragen. Das Zentrum berät und hilft bei der Kontaktaufnahme mit Institutionen..
  - Psychologische Beratungen helfen, Stress und psychische Spannungen abzubauen und persönliche Stärken zu finden.
  - Bewertung der Berufsberatung und Anerkennung von beruflichen Fähigkeiten und Erfahrungen, Bereitstellung von Informationen über Arbeits- und Ausbildungsmöglichkeiten in Litauen.
  - Litauisch-Sprachkurse für Anfänger zum Lernen und Fortgeschrittene zur Verbesserung der Fähigkeiten.
  - Bürgerliche Orientierungskurse über die litauische Kultur, Traditionen, Landgeographie, Geschichte und Lebensweise..
  - Steigerung der persönlichen Kompetenzen Seminare zu den Themen Konfliktmanagement, Selbstpräsentation vor Arbeitgebern, emotionaler Intellekt, Kommunikationsfähigkeit und Motivation.
- Netzressourcen: <https://www.facebook.com/www.redcross.lt/>

### **Gute Praxis C.11**

- Bezeichnung: Tageszentrum "Kulturu namai" in Vilnius
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Litauen
- Gültigkeitszeitraum: Aktiv seit 2006
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Ziel dieses Zentrums ist es, ein angenehmes Umfeld für Flüchtlinge, Migranten und Drittstaatsangehörige zu schaffen. Es wird versucht, ihnen jede Art von Hilfe zu leisten und ihnen zu helfen, die lokalen Gemeinschaften zu treffen. Das Zentrum organisiert Bildungsmöglichkeiten für Kinder und Erwachsene, bietet soziale, rechtliche und psychologische Beratung. Computer, Internet, Bibliothek, Sprachkurse in Litauen, Englisch und Deutsch werden von der Tagesstätte angeboten. Das Freiwilligenteam im Zentrum trägt dazu bei, soziale Beziehungen zu

den lokalen Gemeinschaften aufzubauen. Ausländer sind auch eingeladen, an verschiedenen Aktivitäten teilzunehmen: Veranstaltungen, Schulungen, Lager, verschiedene Initiativen, etc.

- Netzressourcen: <http://www.vilnius.caritas.lt/caritas-padaliniai/uzsienieciu-integracijos-programa/veikla.html>

### **Gute Praxis C.12**

- Bezeichnung: Berufstrainer

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Deutschland

- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Diese Praxis zielt auf die Integration von Flüchtlingen und Migranten ab, indem sie ihnen eine Zukunftsperspektive gibt und ihnen hilft, finanziell unabhängig von staatlichen Mitteln zu sein. Das integrAIDE-Projekt Job Coach bietet eine professionelle Qualifikation zur Ausbildung von Freiwilligen, die Flüchtlingen bei der Arbeitssuche helfen. Es bringt Unternehmen, die auf der Suche nach qualifizierten Arbeitskräften, qualifizierten Flüchtlingen und Freiwilligen sind, die gemeinsam helfen wollen, und erleichtert den Prozess der Bewerbung. Es bietet eine langfristige Struktur zur Integration von Flüchtlingen in den Arbeitsbereich.

- Netzressourcen: <http://integrai.de/>

### **Gute Praxis C.13**

- Bezeichnung: Informationslotsenschulung, EMPOWER (Engagierte Migranten: Potenziale aufdecken - Wege in die Freiwilligenarbeit)

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Deutschland

- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Projekt finanziert durch das Lagfa-Projekt "Zusammenleben - Freiwilligenarbeit verbindet - Integration durch Engagement" aus Mitteln des Bayerischen Sozialministeriums. Das Projekt bietet die folgenden Aktivitäten sind in der Stadt Passau geplant:

a) Umfangreiche Forschung und Potenzialanalyse zu den lokalen Engagementmöglichkeiten von Menschen mit Migrationshintergrund und Entwicklung eines Netzwerks von lokalen Freiwilligenarbeitszentren für Menschen mit Migrationshintergrund.

b) Entwicklung eigener Freiwilligenprojekte mit und für Menschen mit Migrationshintergrund

- c) Aufbau einer kultursensiblen Engagement-Beratungsstelle für Menschen mit Migrationshintergrund zur Unterbringung in eigenen und externen Freiwilligenarbeitszentren (möglichst mit Migranten oder Flüchtlingen als Berater).
  - d) Ausbildung von ehrenamtlichen Informationsscouts mit und ohne Migrationshintergrund für neu angekommene Flüchtlinge und Migranten in der Stadt Passau.
  - e) Durchführung einer Trainingsreihe für Freiwillige mit mindestens 50% der Teilnehmer mit Migrationshintergrund
  - f) Organisation von Netzwerktreffen
  - g) Gezielte Öffentlichkeitsarbeit: Kampagnen, Informationsveranstaltungen, Informationsangebote, interkulturelle Filmreihen, etc.
- Netzressourcen: <https://gemeinsam-in-europa.de/>

#### **Gute Praxis C.14**

- Bezeichnung: FAM -Project
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Deutschland
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Das Projekt "FAM" des Wirtschaftsforums Passau e.V. integriert Flüchtlinge in Ausbildungsplätze in der Region. Auch die Lernenden sollen sich selbst engagieren: Sie erhalten nicht nur ein interkulturelles Training von Perdita Wingerter, sondern sollen auch selbst erleben, was Freiwilligenarbeit in Deutschland bedeutet. Mit Unterstützung ihres Sprachsponsors nehmen sie innerhalb eines Jahres an gemeinnützigen Aktionen oder Projekten teil, in denen sie ihre Fähigkeiten einbringen und weitere Kontakte knüpfen können.
- Netzressourcen: <http://www.wifo-passau.de/willkommen-fam-potentiale-nutzen/ueber-fam/massnahmen/>

#### **Gute Praxis C. 15**

Bezeichnung: Protokoll über die Arbeitseingliederung von Flüchtlingen (Region Murcia, Spanien), verliehen durch die RegioStars Awards 2018.

- Normative und/oder bibliographische Referenzen:  
[http://www.sefcarm.es/web/pagina?IDCONTENIDO=57524&IDTIPO=100&RASTRO=c\\$m5060](http://www.sefcarm.es/web/pagina?IDCONTENIDO=57524&IDTIPO=100&RASTRO=c$m5060),  
[https://ec.europa.eu/regional\\_policy/en/projects/spain/personalised-labour-market-integration-and-social-inclusion-for-refugees-in-murcia-spain](https://ec.europa.eu/regional_policy/en/projects/spain/personalised-labour-market-integration-and-social-inclusion-for-refugees-in-murcia-spain)

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Spanien (Region Murcia)

- Gültigkeitszeitraum: Aktiv (07/2017-12/2020)

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Personalisierte Arbeitsmarktintegration und soziale Integration für Flüchtlinge in Murcia, Spanien. Im Rahmen des Projekts erstellt ein Sozialarbeiter zunächst einen Plan für jeden teilnehmenden Flüchtling, um ihm zu helfen, Hindernisse für ein Leben in Spanien zu überwinden. Praktische Unterstützung kann Spanischunterricht, Kurse im spanischen Leben und die Hilfe eines SEF-Jobberaters bei der Bewerbung um eine Arbeit beinhalten, die ihren Fähigkeiten entspricht.

Der Sozialarbeiter ist in engem Kontakt mit dem Berufsberater die einzige Anlaufstelle des Flüchtlings für alle Organisationen des Plans und hilft den Flüchtlingen, bei der Arbeitssuche auf dem richtigen Weg zu bleiben. Fast die Hälfte aller Flüchtlinge im erwerbsfähigen Alter sind inzwischen in diesem Programm, was ihre Erfolgsaussichten verbessert.

Arbeitgeber und Integration sind Teil des Prozesses. Schlüsselqualifizierungskurse helfen Flüchtlingen, ihre Ausbildung aus ihrem Herkunftsland nachzuweisen, während die Beratung von Unternehmen dazu beiträgt, Flüchtlinge nachhaltig einzustellen. In der Zwischenzeit vermitteln Lebenskompetenzkurse den Flüchtlingen einen kurzen Einblick in lokale Vorgehensweisen, wie z.B. die Terminvereinbarung mit einem Arzt im spanischen Gesundheitssystem.

Flüchtlinge können in ganz Murcia auf das Programm zugreifen, entweder in den Büros des Arbeits- und Ausbildungsdienstes oder in den Büros der vier NRO. Im Jahr 2018 veranstaltete der Dienst auch eine Konferenz zur Förderung seiner flüchtlingsbezogenen Ressourcen. Dank dieser Verfügbarkeit suchen 40 % der Flüchtlinge im erwerbsfähigen Alter nun Arbeit, Ausbildung oder Unterstützung durch den Arbeits- und Ausbildungsdienst. Mit dem Programm wurde auch eine Methode zur Erhebung zuverlässiger Daten über Flüchtlinge in Murcia eingeführt, um institutionelle Hindernisse für ihre Integration zu beseitigen.

Die EU hat 25 % der Kosten des Programms bis 2020 finanziert, die anderen 75 % von der Regionalregierung Murcia und dem spanischen Ministerium für Beschäftigung und soziale Sicherheit. Über diesen Zeitraum hinaus wird die Region Murcia in der Lage sein, das Projekt aus ihrem eigenen Budget aufrechtzuerhalten.

- Indikatoren für die Auswirkungen in Bezug auf Effizienz und Effektivität:

Etwa 50% der Flüchtlinge im erwerbsfähigen Alter in Murcia sind in diesem Programm.

- Netzressourcen: [www.sefcarm.es](http://www.sefcarm.es)

### **Gute Praxis C.16**

- Bezeichnung: DIVEM, Vielfalt in Unternehmen (es handelt sich um ein von der NGO ACCEM entwickeltes Projekt)

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Spanien
- Gültigkeitszeitraum: Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Die NGO ACCEM führt dieses Projekt durch. DIVEM will die Vielfalt in Unternehmen fördern und ihre Nachhaltigkeit verbessern. DIVEM will das Bewusstsein im Geschäftsfeld schärfen und Talentmanagement und Vielfalt als innovative Aspekte fördern, die dem Unternehmen einen Mehrwert bringen. Ein grundlegender Aspekt, der hervorgehoben werden muss, ist, dass Vielfalt ein Vorteil ist, den Unternehmen bei der Entwicklung ihrer CSR-Strategie berücksichtigen sollten. Das Projekt bietet Unternehmen, die an der Entwicklung von Diversity-Management-Plänen im Rahmen ihrer Social Responsibility-Politik interessiert sind, persönliche Unterstützung und Beratung.
- Netzressourcen: <https://divem.accem.es/diversidad-en-la-empresa/>
- Grad der Anpassungsfähigkeit und Übertragbarkeit: Hohes Maß an Anpassungsfähigkeit und Übertragbarkeit, wenn man die Unterschiede zwischen den verschiedenen Ländern berücksichtigt.

### **Gute Praxis C.17**

- Bezeichnung: ANDALUCÍA INTEGRA
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Spanien
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Abgeschlossen
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Andalusien Integration ist ein von der Stiftung der Handelskammer Sevilla koordiniertes Projekt, das im Rahmen des POCTEFEX-Programms (Program of Cross-border Cooperation Spain - External Borders) durchgeführt und vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung finanziert wird. Andalusien Integra zielt darauf ab, die Arbeitseingliederung von Migranten aus Marokko zu verbessern.

Ziel des Projekts war es, Integrationsbarrieren zu identifizieren und zu beseitigen, erfolgreiche Aktivitäten zur Integration von Einwanderern zu analysieren, die beiden Kulturen zusammenzubringen, die Integration von Frauen zu fördern und die Integration von Migranten in andalusische Unternehmen zu fördern.

- Netzressourcen (Link oder andere):  
<http://www.redesinterculturales.org/system/files/programataller7.granada.pdf>

### **Gute Praxis C.18**

- Bezeichnung: EXEQUO “GEFÄHRDETE ZWANGSMIGRANTEN: THE CIEs Project”
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Spanien

- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: EXEQUO "Gefährdete Zwangsmigranten: The CIEs" ist ein Projekt, das die Rechte der in den spanischen CIEs ("Alien Detention Centres") internierten Personen schützen soll. Die Fernando-Pombo-Stiftung hat in Zusammenarbeit mit "Pueblos Unidos" dieses Projekt zur Förderung eines engagierten Rechtsberufs für die am stärksten benachteiligten sozialen Gruppen entwickelt.
- Netzressourcen (Link oder andere): <http://www.fundacionpombo.org/en/what-we-do/exequo-project/>

### **Kategorie D: Zugang zu Informationen**

#### **Gute Praxis D. 1**

- Bezeichnung: [Leitfaden für Ressourcen für Flüchtlinge](#)
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Spanien (Provinz Valencia)
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung:

Dieser Leitfaden soll die relevantesten Informationen im Zusammenhang mit den Aktions- und Aufnahmeverfahren öffentlicher und privater Organisationen in Valencia sammeln, deren Arbeit mit dem Flüchtlingskollektiv in diesem geografischen Gebiet verbunden ist. Der Leitfaden wird den Flüchtlingen, die in dieses Gebiet Spaniens einreisen, klare Informationen darüber geben, wie und an welche Organisation sie sich wenden können. Der Leitfaden ist Teil eines sehr ehrgeizigen Projekts namens "Benvinguts" (Willkommen), das von der "Fundación por la Justicia" (Stiftung Gerechtigkeit) mit dem Hauptziel geleitet wird, einige Aktionen zugunsten von Flüchtlingen zu fördern.

- Netzressourcen (Link oder andere): <https://www.fundacionporlajusticia.org/es/que-hacemos/accion-social/guia-de-recursos-para-refugiados>
- Grad der Anpassungsfähigkeit und Übertragbarkeit: Diese Art von Initiativen sind sehr übertragbar, da sie nur Informationen liefern, die für den Flüchtling in einem konkreten geografischen Gebiet benötigt werden..

#### **Gute Praxis D. 2**

- Bezeichnung: [Alles aus einer Hand Service](#)
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Griechenland
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Der One Stop Shop Service arbeitet mit einer festen interprofessionellen Gruppe zusammen. Sie bietet Informationen und umfassende Unterstützung zu



verschiedenen Themen, wie z.B. Unterstützung einer Familie oder einer Person beim Verständnis des autonomen Handelns, Rechtsberatung, Zugang zu öffentlicher Pflege, Einschulung von Kindern, Zugang zur Berufsausbildung und Unterstützung beim Zugang zu Einkommen und Wohnen (basierend auf dem Projekt zur Familien-/Personenautonomie). Darüber hinaus unterstützt sie andere Verwaltungsangelegenheiten, wie die Erteilung der Steueridentifikationsnummer und Sozialversicherungsnummer, das Ausfüllen von Steuererklärungen usw.

- Netzressourcen (Link oder andere): <https://www.gcr.gr/en/our-programs/itemlist/category/58-reception-one-stop-shop>

### **Gute Praxis D. 3**

- Bezeichnung: *Wir sind alle Bürgerinnen und Bürger*
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Griechenland
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Fertigstellung im April 2016
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Das Projekt wird von Island, Liechtenstein und Norwegen im Rahmen des EEA Grants Greek NGO Programme "We are all Citizens" finanziert. Die Bodossaki-Stiftung ist der Fondsbetreiber dieses Programms. Ziel des Programms ist es, die Zivilgesellschaft zu stärken und den Beitrag der NRO zu sozialer Gerechtigkeit, Demokratie und nachhaltiger Entwicklung zu verbessern. Das Programm zielt darauf ab, die soziale Marginalisierung von Flüchtlingen zu verhindern, wobei der Schwerpunkt auf den am stärksten gefährdeten Gruppen liegt, und zwar durch die Bereitstellung ergänzender Dienstleistungen zur Stärkung und Integration von Flüchtlingen. Diese Ermächtigung wird die Flüchtlinge bei der Integration in die griechische Gesellschaft unterstützen und die erforderliche Autonomie anstreben, um der Gefahr der sozialen Ausgrenzung und der Möglichkeit der Armut zu begegnen und die durch ihren Rechtsstatus garantierten Rechte zu bestätigen. Bereitstellung von komplementären und miteinander verbundenen Dienstleistungen als "Paket" in Form eines "One Stop Shop" zur Erbringung von Sozialdienstleistungen, die der Staat nicht ausreichend erbringen kann. Diese Maßnahmen werden dem Bedarf in Schlüsselbereichen des Beitrittsprozesses gerecht, einschließlich Sozialberatung/-beratung, Unternehmensberatung, Rechtshilfe bei der Erlangung und Erneuerung von Asyl und Rechtsberatung in Beitrittsfragen.
- Indikatoren für die Auswirkungen in Bezug auf Effizienz und Effektivität: 1200 Menschen werden von den Dienstleistungen des One Stop Shop (ONE STOP SHOP) zur Stärkung und Integration von Flüchtlingen profitieren.
- Netzressourcen (Link oder andere): <http://www.weareallcitizens.gr/>



#### **Gute Praxis D. 4**

- Bezeichnung: Information und Beratung für arbeitslose Migranten und Flüchtlinge
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Griechenland
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Ein Service des Athener Stadtrats, der Informationen über Arbeits- und Sozialversicherungsrechte, den Arbeitsmarkt sowie Fragen der Legalisierung und gleichberechtigten Integration in Griechenland liefert. Es wird auf Englisch, Russisch und Bulgarisch angeboten.
- Netzressourcen (Link oder andere): <https://www.accmr.gr>

#### **Gute Praxis D. 5**

- Bezeichnung: Vereinbarung mit der örtlichen Bibliothek
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Italien
- Gültigkeitszeitraum (aktiv oder nicht aktiv): Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Eine offizielle Vereinbarung zwischen dem Empfangszentrum und der örtlichen Bibliothek ermöglicht den Migranten den einfachen Zugang zu einer öffentlichen Einrichtung, die das wichtigste Instrument für Kultur und Information ist.
- Netzressourcen (Link oder andere): <http://www.ilsicomoro.net/>

#### **Gute Praxis D. 6**

- Bezeichnung: Integrationshandbuch (in Papierform und online kostenlos in vier Sprachen verfügbar)
- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Deutschland
- Gültigkeitszeitraum: Aktiv
- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Das Integrationshandbuch wurde aus dem Projekt EMPOWER (Dedicated Migrants: Potenziale aufdecken - Wege in die Freiwilligenarbeit erkennen). Das Handbuch bietet detaillierte und relevante Informationen zu allen Aspekten der Flüchtlingsarbeit in der Region Passau und führt die Teilnehmer zur Suche nach Informationen über ihre spezifischen Bedürfnisse. Die Praxis bietet Informationen über rechtliche Aspekte, Sprachtraining, Gesundheitssystem in Deutschland und gibt Leitlinien für die zwischenmenschlichen und kulturellen Beziehungen in Deutschland und in muslimisch dominierten Ländern sowie interkulturelles Training. Außerdem werden Freizeit- und Kulturaktivitäten für Flüchtlinge in der Region beschrieben. Es ist für eine große Anzahl von Personen in Papierform und online kostenlos in Deutsch, Englisch, Französisch und Arabisch verfügbar).

- Netzressourcen:

[https://gemeinsam-in-europa.de/files/Informationslotsen%20in%20der%20FI%C3%BCchtlings-%20und%20Integrationsarbeit\\_Englisch.compressed.pdf](https://gemeinsam-in-europa.de/files/Informationslotsen%20in%20der%20FI%C3%BCchtlings-%20und%20Integrationsarbeit_Englisch.compressed.pdf)

### **Gute Praxis D. 7**

- Bezeichnung: Flüchtlingsguide

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Deutschland

- Gültigkeitszeitraum: Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Der Leitfaden vermittelt Flüchtlingen eine grundlegende Orientierung über Deutschland und die deutsche Sprache. Hauptziel dieses Leitfadens ist es, Besuchern, Flüchtlingen und zukünftigen Bürgern eine erste Orientierung für die Zeit vor der Ankunft zu geben und sich nach ihrer Ankunft in Deutschland zu orientieren. Die wichtigsten Inhalte, die im Leitfaden entwickelt wurden, sind: öffentliches Leben, persönliche Freiheit, Gemeinschaftsleben, Gleichheit, Umwelt und Ökologie, Essen, Getränke und Rauchen, Formalitäten, im Notfall.

Der Flüchtlingsratgeber richtet sich an Menschen aus verschiedenen Ländern (Syrien, Afghanistan, Sudan und Ägypten, Palästina sowie aus anderen Ländern). Um die Aufnahme der Adressen zu fördern, ist der Leitfaden in den Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Kurdisch, Türkisch, Paschtu, Dari, Farsi, Urdu, Tigrinya, Russisch, Serbisch, Albanisch, Mazedonisch erhältlich.

- Netzressourcen: <http://www.refugeeguide.de/>

### **Gute Praxis D. 8**

- Bezeichnung: Willkommen in Deutschland

- Herkunftsland und Land der Prüfung und/oder Implementierung: Deutschland

- Gültigkeitszeitraum: Aktiv

- Inhalte und Instrumente - Beschreibung: Das Münchner Forum für den Islam will vor allem eine Brücke zwischen dem Islam und Europa schlagen, arbeitet an der Dekonstruktion des Islambegriffs als Bedrohung für Europa und will gleichzeitig der islamischen Gemeinschaft die europäische Kultur und die westlichen demokratischen Werte erklären. Das Endergebnis ist die gegenseitige Akzeptanz und der Respekt zwischen den Gemeinschaften und das harmonische Zusammenleben der beiden Identitäten. Die Broschüre wurde als Instrument gegen Extremismus, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit erstellt. Die Veröffentlichung der Broschüre hatte zum Ziel, die Integration von Flüchtlingen und ihre aktive Teilnahme an der Gesellschaft zu erleichtern und grundlegende Informationen zu Themen wie Religion, Geschichte, Alltag, gegenseitigem Respekt und Toleranz zu vermitteln. Mit der Produktion der Broschüre "Welcome to Germany" wollte das Münchner Forum für

Islam (MFI) die Ideen von Toleranz und gegenseitigem Verständnis mit einem pdf-Dokument in deutscher, englischer und arabischer Sprache verbreiten.

- Netzressourcen: <http://www.islam-muenchen.de/>

n.b. Alle hierin enthaltenen Techniken sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts gültig.

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung der Inhalte dar, die nur die Ansichten der Autoren widerspiegelt, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.